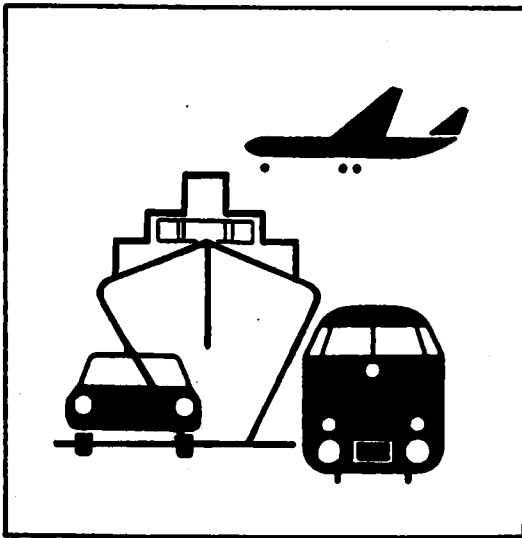


Statistisches Bundesamt

Verkehr



Fachserie 8

Reihe 7

Verkehrsunfälle

Februar 1991

**METZLER
POESCHEL**

Statistisches Bundesamt
Erdbergstr. 100 • 10585 Berlin

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzriesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1991

Preis: DM 9,70

Bestellnummer: 2080700 - 91102

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991

**Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.**

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Textteil

Vorbemerkung	5
Allgemeine und methodische Erläuterungen	6
Übersicht zur Unfallentwicklung	7

Tabellenteil

1	Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte	
1.1	Zeitreihen	
1.1.1	Deutschland	10
1.1.2	Früheres Bundesgebiet	11
1.1.3	Neue Bundesländer	12
1.2	Nach Straßenarten	
1.2.1	Deutschland	13
1.2.2	Früheres Bundesgebiet	14
1.2.3	Neue Bundesländer	15
1.3	Nach Unfalltypen	16
1.4	Nach Unfallarten	17
1.5	Nach Kalendertagen und Ortslage	18
1.6	Nach Ländern	20
1.7	In ausgewählten Großstädten des früheren Bundesgebietes	22
2	Getötete und Verletzte im Straßenverkehr	
2.1	Nach Art der Verkehrsbeteiligung	
2.1.1	Deutschland	24
2.1.2	Früheres Bundesgebiet	26
2.1.3	Neue Bundesländer	28
2.2	Nach Alter und Geschlecht	
2.2.1	Deutschland	30
2.2.2	Früheres Bundesgebiet	32
2.2.3	Neue Bundesländer	34
3	An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger	36

4	Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	
4.1	Fehlverhalten der Fahrzeugführer	
4.1.1	Deutschland	37
4.1.2	Früheres Bundesgebiet	38
4.1.3	Neue Bundesländer	39
4.2	Alle Ursachen	40
5	Straßenverkehrsunfälle mit Sachschaden unter 4 000 DM nach Ortslage und auf Autobahnen	46
6	Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und dabei Verunglückte im europäischen Ausland	47

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand ab dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3.10.1990, sie schließen Berlin (West) ein.

Die Angaben für die "neuen Bundesländer" beziehen sich auf die Bundesländer Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie das frühere Berlin (Ost).

Zeichenerklärung

- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- ... = Angabe fällt später an
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- r = berichtigte Zahl

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer H-I 1 veröffentlicht.

Vorbemerkung

Mit Einführung des neuen Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes zum 1.1.1991 wurde auch die Grenze der schweren Sachschadensunfälle von bisher DM 3 000,- und mehr auf DM 4 000,- und mehr bei einem der Geschädigten angehoben. Aus diesem Grunde ist ein Vergleich der Zahlen von schweren bzw. leichten Sachschadensunfällen mit den Ergebnissen des Vorjahresmonats erst wieder ab Januar 1992 möglich.

Ab 1.1.1991 werden die Straßenverkehrsunfälle auch in den fünf neuen Bundesländern und Berlin (Ost) nach der im Grundaufbau bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeige erhoben. Da im Gebiet der ehemaligen DDR ein anderes Erfassungskonzept für die Straßenverkehrsunfälle bestand, ist ein Vergleich aller Merkmalsausprägungen mit den Vorjahresergebnissen nicht möglich. Die entsprechenden Tabellenfelder sind daher mit "." belegt. Für die wichtigsten Nachweisungen wurden die Vorjahreswerte - soweit vergleichbar - manuell in die Maschinentabellen eingetragen.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Zusammenstellung der vorliegenden Ergebnisse ist das "Gesetz über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle" vom 15. Juni 1990 (BGBl. I 1990 S. 1078 ff.). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Die sogenannten Bagatellunfälle (Unfälle, bei denen die Schadenshöhe bei keinem Geschädigten die 4 000 DM-Grenze erreicht) werden nur zahlenmäßig nach der Ortslage (innerorts, außerorts, Autobahnen) erfasst. Die anderen (schweren) Sachschadensunfälle werden mit einem breiten Merkmalskatalog aufgenommen.

Erfassungsumfang

Auskunftspflichtig sind - laut Gesetz - die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Daraus folgt, daß die Statistik nur solche Unfälle erfasst, zu denen die Polizei herangezogen wurde; das sind vor allem solche mit schweren Folgen. Insbesondere Verkehrsunfälle mit nur Sachschaden oder mit nur geringfügigen Verletzungen werden zu einem relativ großen Teil der Polizei nicht angezeigt.

Nach § 1 Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz werden nur Unfälle erfasst, die infolge des Fahrverkehrs entstanden sind, das heißt, das Unfälle, an denen nur Fußgänger beteiligt sind, nicht zum Erhebungsgegenstand dieser Statistik gehören.

Berichtsweg

Erhebungspapiere für die Statistik der Straßenverkehrsunfälle sind die Durchdrucke der im Grundaufbau bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. Die Angaben in den Verkehrsunfallanzeigen werden in den Statistischen Landesämtern, nach der Übernahme auf Datenträger, monatlich und jährlich nach einem bundeseinheitlichen Programm ausgetabelliert. Das Bundesergebnis entsteht jeweils aus der Summe der Landesergebnisse.

Üblicherweise können nicht alle Verkehrsunfallanzeigen von der Polizei oder den Statistischen Landesämtern termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden, da bei fehlenden oder widersprüchlichen Angaben oft zeitraubende Rückfragen nötig werden. Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, die dazu führen, daß der kumulierte Jahresteil größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Veröffentlichungsformen

Schnellbericht: (Pressemitteilung) etwa 8 Wochen nach Ende des Monats

Monatsbericht: (Fachserie 8, Reihe 7)
Vorläufige Zahlen mit Vergleich zum Vorjahreszeitraum (48 Seiten)

Jahresbericht: (Fachserie 8, Reihe 7)
Endgültige Ergebnisse in tiefgegliederten Tabellen, ausführliche Erläuterungen, Zeitreihen und Bezugsdaten (ca. 280 Seiten).
Angaben über Unfälle und Verunglückte in den Verkehrszweigen Eisenbahnverkehr, Binnenschifffahrt und Luftverkehr werden nur jährlich erfasst und im Jahresheft dieser Fachserie bzw. im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

Unregelmäßig: Sonderauswertungen, Pressemitteilungen, Aufsätze in Wirtschaft und Statistik

Abgrenzung der wichtigsten Begriffe

U n f ä l l e

Unfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen (z.B. Unfälle mit nur Sachschaden, Unfälle mit Personenschaden). Kriterium ist jeweils die schwerste Unfallfolge. Bei einem Unfall mit Schwerverletzten können daher neben den Schwerverletzten noch Personen leichtverletzt worden sowie Sachschäden entstanden sein; es kam jedoch bei diesem Unfall kein Mensch ums Leben. Unfälle mit Personenschaden sind solche, bei denen Personen verletzt oder getötet wurden.

Die Ortslage der Unfälle wird durch die gelben Ortstafeln bestimmt. Alle Unfälle auf Autobahnen, auch die auf Stadtautobahnen, gelten als Unfälle außerhalb von Ortschaften.

Die genauen Definitionen der Unfalltypen (unfallauslösende Situation) und der Unfallarten (Art des Zusammenstoßes) sind im Jahresheft der Fachserie abgedruckt.

V e r u n g l ü c k t e

Als Verunglückte zählen Personen (auch Mitfahrer), die beim Unfall verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfasst als

- Getötete
Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben
- Schwerverletzte
Personen, die unmittelbar zur stationären Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus aufgenommen wurden
- Leichtverletzte
alle übrigen Verletzten

B e t e i l i g t e

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer oder Fußgänger erfasst, die selbst - oder deren Fahrzeug - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

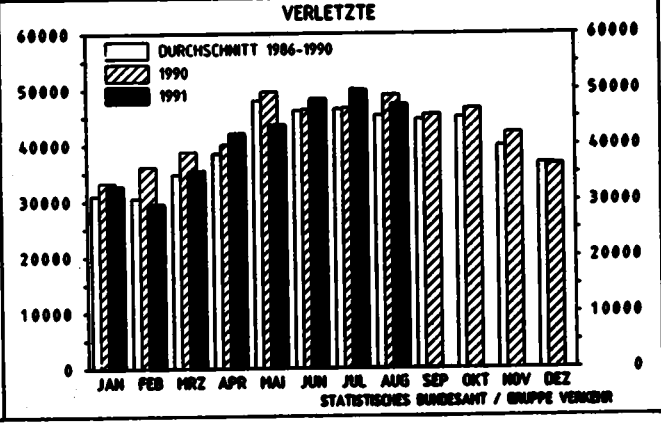
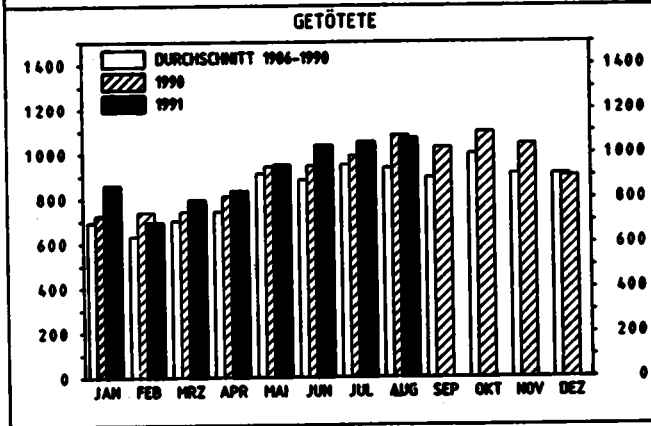
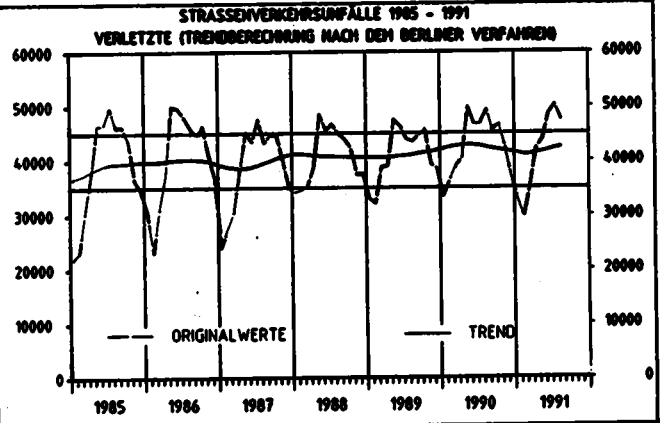
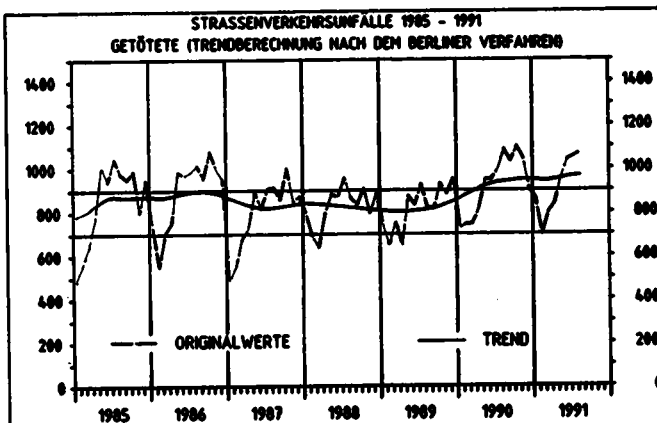
U r s a c h e n

Die Unfallursachen werden von den aufnehmenden Polizeibeamten entsprechend ihrer Einschätzung in das Erhebungspapier eingetragen. Es wird unterschieden nach allgemeinen Ursachen (z.B. Straßenglätte, Nebel usw.), die dem Unfall, nicht einzelnen Beteiligten zugeordnet werden, und personenbezogenem Fehlverhalten (wie Vorfahrtsmissachtung, zu schnelles Fahren usw.), das bestimmten Fahrzeugführern oder Fußgängern zugeschrieben wird.

Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptbeteiligten (Hauptverursacher) und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich.

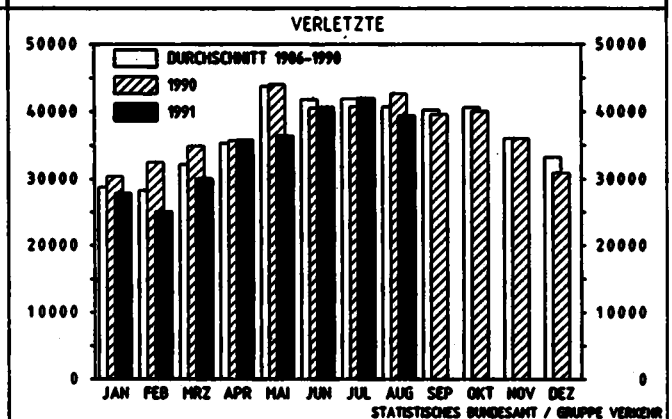
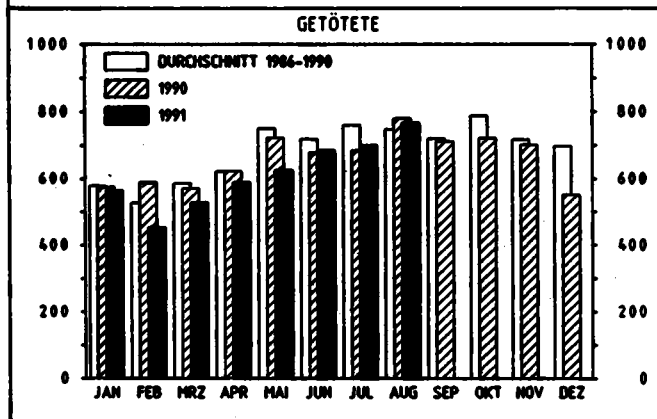
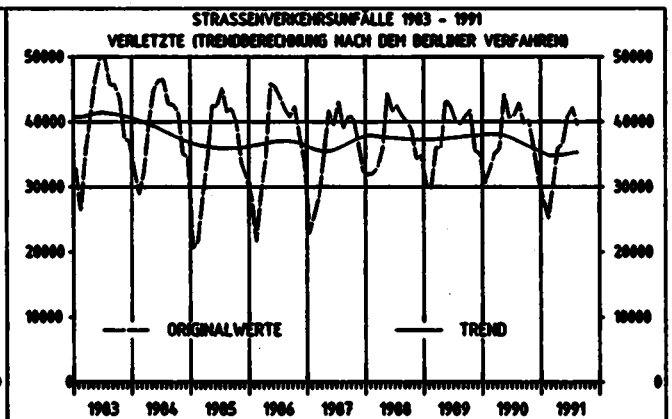
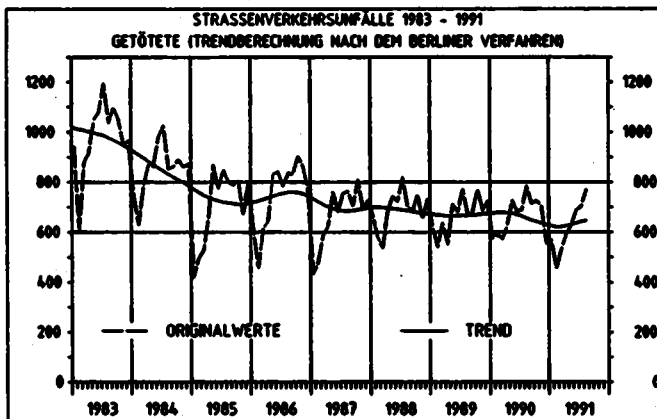
Übersicht zur Unfallentwicklung im Februar 1991
Deutschland

Gegenstand der Nachweisung	Februar		zu- bzw. Abnahme (-)	Januar - Februar		zu- bzw. Abnahme (-)
	1991	1990		1991	1990	
	Anzahl			Anzahl		
Polizeilich erfasste Unfälle	187 891	.	x	353 969	.	x
davon:						
mit Bagatellschaden	147 918	.	x	273 333	.	x
mit schwerem Sachschaden	17 944	.	x	33 655	.	x
mit Personenschaden	22 029	27 384	19,6-	46 981	52 633	10,7-
davon:						
innerorts	12 783	17 412	26,6-	28 449	33 265	14,5-
außerorts ohne Autobahn	7 338	8 114	9,6-	14 825	15 802	6,2-
auf Autobahnen	1 908	1 858	2,7	3 707	3 566	4,0
Getötete	694	740	6,2-	1 553	1 463	6,2
dar.: Fahrer und Mitfahrer						
von						
Personenkraftwagen	508	444	14,4	1 026	822	24,8
Kleinkraftfädern						
(Mofas, Mopeds)	4	13	x	19	37	48,6-
Motorzweirädern mit aml.						
Kennzeichen	8	29	x	29	48	39,6-
Fahrrädern	30	49	38,8-	75	85	11,8-
Fußgänger	115	192	40,1-	350	431	18,8-
Schwerverletzte	7 402	.	x	16 034	.	x
dar.: Fahrer und Mitfahrer						
von						
Personenkraftwagen	5 043	.	x	10 286	.	x
Kleinkraftfädern						
(Mofas, Mopeds)	151	.	x	362	.	x
Motorzweirädern mit aml.						
Kennzeichen	220	.	x	612	.	x
Fahrrädern	449	.	x	1 189	.	x
Fußgänger	1 213	.	x	3 032	.	x
Leichtverletzte	22 098	.	x	46 168	.	x
Verunglückte insgesamt	30 194	36 874	18,1-	63 755	70 877	10,0-
Für Unfälle mit Personenschaden						
Beteiligte Fahrzeugführer	39 873	.	x	83 773	.	x
Fehler der Fahrzeugführer	29 118	.	x	60 917	.	x
darunter:						
Alkoholeinfluß	1 914	.	x	4 308	.	x
Nicht angepaßte Geschwindig-						
keit	9 300	.	x	16 848	.	x
Vorfahrt, Vorrang	3 109	.	x	7 211	.	x
Straßenglätte	6 573	.	x	9 873	.	x



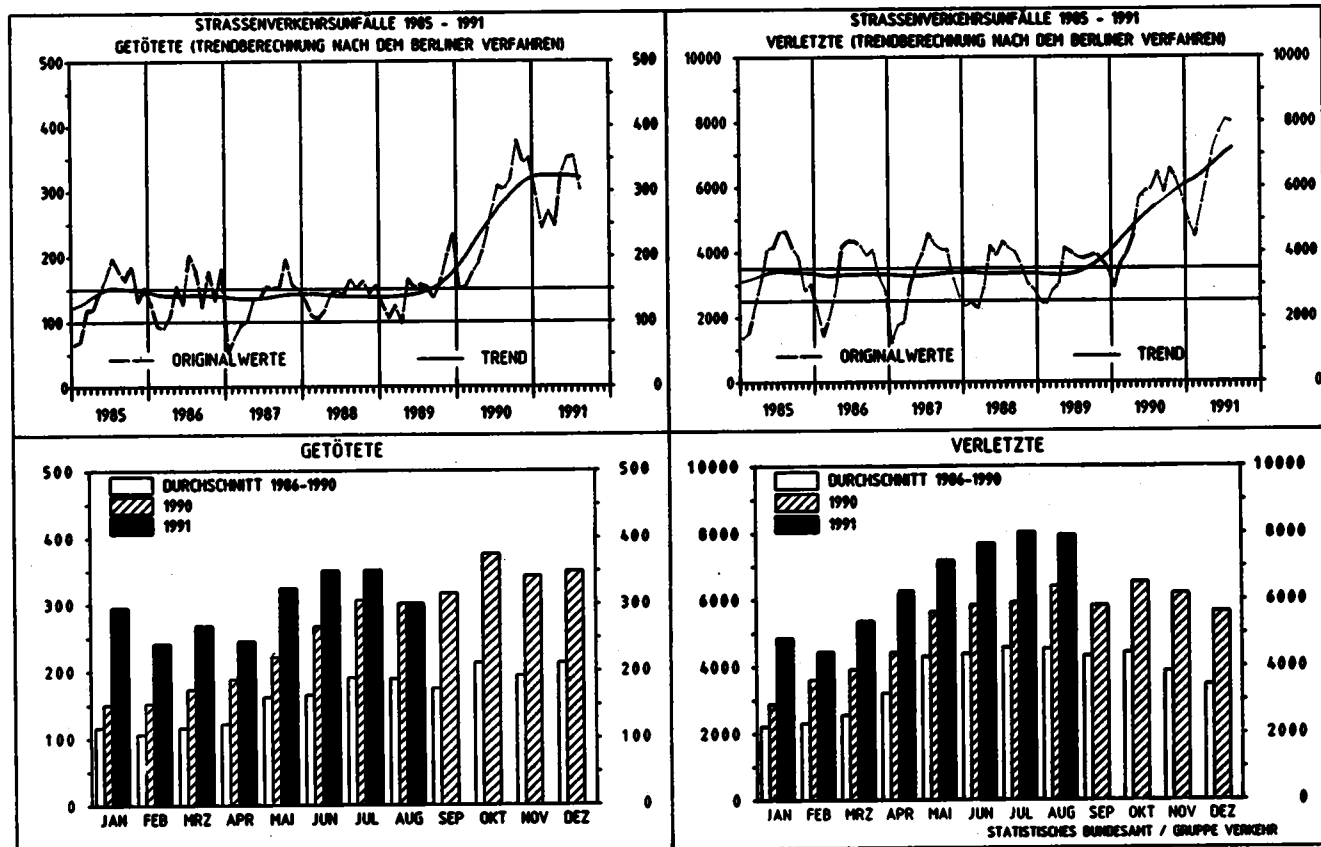
Übersicht zur Unfallentwicklung im Februar 1991
Früheres Bundesgebiet

Gegenstand der Nachweisung	Februar		zu- bzw. Abnahme (-)	Januar - Februar		zu- bzw. Abnahme (-)
	1991	1990		1991	1990	
	Anzahl			Anzahl		
Polizeilich erfasste Unfälle	163 192	157 685	3,5	310 033	311 992	0,6-
davon:						
mit Bagatellschaden	128 613	.	x	240 076	.	x
mit schwerem Sachschaden	15 800	.	x	30 036	.	x
mit Personenschaden	18 779	24 472	23,3-	39 921	47 315	15,6-
davon:						
innerorts	11 052	15 424	28,3-	24 315	29 680	18,1-
außerorts ohne Autobahn	6 187	7 328	15,6-	12 512	14 323	12,6-
auf Autobahnen	1 540	1 720	10,5-	3 094	3 312	6,6-
Getötete	453	588	23,0-	1 017	1 161	12,4-
dar.: Fahrer und Mitfahrer von						
Personenkraftwagen	312	367	15,0-	647	688	6,0-
Kleinkraftfahrzeugen (Mofas, Mopeds)	1	8	x	11	18	38,9-
Motorfahrzeugen mit amtli. Kennzeichen	5	20	x	15	32	53,1-
Fahrrädern	27	38	28,9-	59	62	4,8-
Fußgänger	88	145	39,3-	248	329	24,6-
Schwerverletzte	5 632	7 374	23,6-	12 279	14 505	15,3-
dar.: Fahrer und Mitfahrer von						
Personenkraftwagen	3 765	4 337	13,2-	7 776	8 825	11,9-
Kleinkraftfahrzeugen (Mofas, Mopeds)	125	263	52,5-	301	453	33,6-
Motorfahrzeugen mit amtli. Kennzeichen	150	325	53,8-	360	532	32,3-
Fahrrädern	406	781	48,0-	1 046	1 428	26,8-
Fußgänger	939	1 423	34,0-	2 366	2 797	15,4-
Leichtverletzte	19 425	25 154	22,8-	40 621	48 415	16,1-
Verunglückte insgesamt	25 510	33 116	23,0-	53 917	64 081	15,9-
Für Unfälle mit Personenschaden						
Beteiligte Fahrzeugführer	34 728	44 953	22,7-	72 728	86 157	15,6-
Fehler der Fahrzeugführer	25 074	31 085	21,2-	52 498	61 690	14,9-
darunter:						
Alkoholeinfluß	1 581	2 199	28,1-	3 513	4 248	17,3-
Nicht angepasste Geschwindig- keit	7 669	7 053	8,7	13 946	14 307	2,5-
Vorfahrt, Vorrang	2 773	4 119	32,7-	6 330	7 899	19,9-
Straßenglätte	5 550	3 295	68,4	8 468	7 066	19,8



Übersicht zur Unfallentwicklung im Februar 1991
Neue Bundesländer

Gegenstand der Nachweisung	Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)	Januar - Februar		Zu- bzw. Abnahme (-)
	1991	1990		1991	1990	
	Anzahl			Anzahl		
Polizeilich erfasste Unfälle	24 699	.	x	43 936	.	x
davon:						
mit Bagatellschaden	19 305	.	x	33 257	.	x
mit schwerem Sachschaden	2 144	.	x	3 619	.	x
mit Personenschaden	3 250	2 912	11,6	7 060	5 318	32,8
davon:						
innerorts	1 731	1 988	12,9-	4 134	3 585	15,3
außerorts ohne Autobahn	1 151	786	46,4	2 313	1 479	56,4
auf Autobahnen	368	138	166,7	613	254	141,3
Getötete	241	152	58,6	536	302	77,5
dar.: Fahrer und Mitfahrer von						
Personenkraftwagen	196	77	154,5	379	134	182,8
Kleinkraftfahrzeugen (Mofas, Mopeds)	3	5	x	8	19	x
Motorzweirädern mit amtl. Kennzeichen	3	9	x	14	16	12,5-
Fahrrädern	3	11	x	16	23	30,4-
Fußgänger	27	47	42,6-	102	102	-
Schwerverletzte	1 770	.	x	3 755	.	x
dar.: Fahrer und Mitfahrer von						
Personenkraftwagen	1 278	.	x	2 510	.	x
Kleinkraftfahrzeugen (Mofas, Mopeds)	26	.	x	61	.	x
Motorzweirädern mit amtl. Kennzeichen	70	.	x	252	.	x
Fahrrädern	43	.	x	143	.	x
Fußgänger	274	.	x	666	.	x
Leichtverletzte	2 673	.	x	5 547	.	x
Verunglückte insgesamt	4 684	3 758	24,6	9 838	6 796	44,8
Für Unfälle mit Personenschaden						
Beteiligte Fahrzeugführer	5 145	.	x	11 045	.	x
Fehler der Fahrzeugführer	4 044	.	x	8 419	.	x
darunter:						
Alkoholeinfluß	333	.	x	795	.	x
Nicht angepasste Geschwindig- keit	1 631	.	x	2 902	.	x
Vorfahrt, Vorrang	336	.	x	881	.	x
Straßenglätte	1 023	.	x	1 405	.	x



1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

1.1 Zeitreihen*)

1.1.1 Deutschland

Jahr Monat	Polizeilich erfaßte Unfälle insgesamt	Davon mit			Verunglückte			
		Personen- schaden	schwerem Sachschaden	leichtem	insgesamt	Getötete ¹⁾	Schwer- verletzte	Leicht-
1970	414 362	.	.	599 364	21 332	578 032	
1971	405 846	.	.	584 783	20 794	563 989	
1972	417 126	.	.	597 652	20 895	576 757	
1973	391 215	.	.	553 834	18 424	535 410	
1974	367 728	.	.	509 496	16 665	492 831	
1975	375 182	.	.	521 808	17 011	504 797	
1976	399 725	.	.	548 150	17 144	531 006	
1977	419 309	.	.	575 690	17 397	558 293	
1978	418 702	.	.	572 915	17 303	555 612	
1979	403 131	.	.	545 629	15 558	530 071	
1980	412 672	.	.	555 966	15 050	540 916	
1981	395 926	.	.	529 810	13 635	516 175	
1982	392 470	.	.	521 568	13 450	508 118	
1983	407 820	.	.	543 583	13 553	530 030	
1984	393 523	.	.	519 247	12 041	507 206	
1985	360 270	.	.	471 466	10 070	461 396	
1986	374 364	.	.	493 045	10 620	482 425	
1987	356 606	.	.	471 776	9 498	462 278	
1988	375 187	.	.	497 606	9 862	487 744	
1989	377 366	.	.	500 213	9 779	490 434	
1990	389 350	.	.	521 977	11 046	510 931	
1989 Januar	.	25 301	.	.	33 616	738	32 878	
Februar	.	24 481	.	.	32 669	641	32 028	
März	.	29 643	.	.	39 385	754	38 631	
April	.	29 918	.	.	39 462	643	38 819	
Mai	.	36 864	.	.	48 151	869	47 282	
Juni	.	36 174	.	.	47 023	828	46 195	
Juli	.	33 735	.	.	44 744	922	43 822	
August	.	33 124	.	.	44 126	815	43 311	
September	.	34 253	.	.	45 317	812	44 505	
Oktober	.	34 963	.	.	46 418	925	45 493	
November	.	29 940	.	.	40 044	880	39 164	
Dezember	.	28 970	.	.	39 258	952	38 306	
1990 Januar	.	25 249	.	.	34 003	723	33 280	
Februar	.	27 384	.	.	36 874	740	36 134	
März	.	29 975	.	.	39 605	741	38 864	
April	.	30 339	.	.	40 964	811	40 153	
Mai	.	38 799	.	.	50 657	945	49 712	
Juni	.	35 208	.	.	47 322	947	46 375	
Juli	.	35 529	.	.	47 666	993	46 673	
August	.	37 365	.	.	50 219	1 081	49 138	
September	.	34 412	.	.	46 429	1 025	45 404	
Oktober	.	35 528	.	.	47 639	1 096	46 543	
November	.	32 291	.	.	43 144	1 043	42 101	
Dezember	.	27 271	.	.	37 455	901	36 554	
1991 Januar	166 078	24 952	15 711	125 415	33 561	859	8 632	24 070
Februar	187 891	22 029	17 944	147 918	30 194	694	7 402	22 098
März	164 801	26 950	15 044	122 807	36 208	795		35 413
April	188 637	32 033	17 238	139 366	42 921	834		42 087
Mai	194 470	33 143	17 855	143 472	44 556	950		43 606
Juni	205 213	36 971	19 856	148 386	49 374	1 035		48 339
Juli	193 130	38 513	17 371	137 246	51 063	1 050		50 013
August	179 702	36 110	16 836	126 756	48 393	1 067		47 326

*) In die hier nachgewiesenen Monatszahlen werden Nachmeldungen eingearbeitet, sie sind deshalb oft höher als die Ergebnisse in den vorangegangenen Monatsberichten.

1) Bis 1977 auf dem Gebiet der ehemaligen DDR innerhalb 72 Stunden Gestorben.

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

1.1 Zeitreihen*)

1.1.2 Früheres Bundesgebiet

Jahr Monat	Polizeilich erfaßte Unfälle insgesamt	Davon mit			Verunglückte insgesamt	Davon		
		Personen- schaden	schwerem ¹⁾ Sachschaden	leichtem Sachschaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
1970	1 392 007	377 610	166 511	847 886	550 988	19 193	164 437	367 358
1971	1 338 059	369 177	180 284	788 598	536 812	18 753	160 612	357 447
1972	1 381 526	378 775	211 842	790 909	547 338	18 811	165 784	362 743
1973	1 324 738	353 725	208 297	762 716	504 548	16 302	150 014	338 232
1974	1 228 997	331 000	205 136	692 861	461 756	14 614	139 918	307 224
1975	1 264 567	337 732	234 344	692 491	472 667	14 870	138 038	319 759
1976	1 418 523	359 694	292 301	766 528	495 401	14 820	145 728	334 853
1977	1 523 392	379 046	345 517	798 829	523 120	14 978	153 735	354 407
1978	1 619 187	380 352	398 032	840 803	523 306	14 662	153 310	355 334
1979	1 660 680	367 500	430 568	862 612	499 663	13 222	146 526	339 915
1980	1 684 604	379 235	462 110	843 259	513 504	13 041	148 952	351 511
1981	1 678 497	362 617	482 261	833 619	487 618	11 674	139 402	336 542
1982	1 629 089	358 693	479 696	790 700	478 796	11 608	138 760	328 428
1983	1 692 934	374 107	232 463	1 086 364	500 942	11 732	145 090	344 120
1984	1 780 818	359 485	238 208	1 183 125	476 232	10 199	132 514	333 519
1985	1 840 295	327 745	242 157	1 270 393	430 495	8 400	115 533	306 562
1986	1 935 595	341 921	258 247	1 335 427	452 165	8 948	117 862	325 355
1987	1 977 501	325 519	261 337	1 390 645	432 589	7 967	108 629	315 993
1988	2 022 648	342 299	271 878	1 408 471	456 436	8 213	110 961	337 262
1989	1 997 787	343 604	271 579	1 382 604	457 392	7 995	107 848	341 549
1990	2 010 575	340 043	260 543	1 409 989	456 064	7 906	103 403	344 755
1989 Januar	151 017	23 245	21 009	106 763	31 026	614	7 580	22 832
Februar	150 299	22 506	21 454	106 339	30 212	537	6 986	22 689
März	167 010	27 219	23 371	116 420	36 491	632	8 464	27 395
April	172 527	27 447	23 792	121 288	36 408	547	8 377	27 484
Mai	169 268	33 500	20 859	114 909	43 908	706	10 838	32 364
Juni	169 284	32 925	22 170	114 189	42 918	678	10 182	32 058
Juli	153 508	30 663	19 909	102 936	40 780	767	9 881	30 132
August	154 670	30 109	20 452	104 109	40 208	664	9 688	29 856
September	164 759	31 085	22 299	111 375	41 358	679	9 546	31 133
Oktober	187 249	31 734	26 224	129 291	42 356	768	9 612	31 976
November	177 655	26 922	24 692	126 041	36 139	683	8 280	27 176
Dezember	180 541	26 249	25 348	128 944	35 588	720	8 414	26 454
1990 Januar	154 307	22 843	21 311	110 153	30 965	573	7 131	23 261
Februar	157 685	24 472	21 174	112 039	33 116	588	7 374	25 154
März	165 773	26 764	21 145	117 864	35 520	568	7 890	27 062
April	161 980	26 768	20 916	114 296	36 353	623	8 216	27 514
Mai	174 909	34 274	20 618	120 017	44 803	724	10 362	33 717
Juni	165 639	30 650	21 854	113 135	41 219	680	9 447	31 092
Juli	159 932	30 977	20 124	108 831	41 444	687	9 767	30 990
August	163 931	32 536	20 672	110 723	43 519	780	10 214	32 525
September	171 091	29 924	22 860	118 307	40 297	709	8 718	30 870
Oktober	176 587	30 468	22 452	123 667	40 742	721	9 229	30 792
November	180 831	27 395	24 527	128 909	36 618	701	7 993	27 924
Dezember	177 910	22 972	22 890	132 048	31 468	552	7 062	23 854
1991 Januar	146 841	21 142	14 236	111 463	28 407	564	6 647	21 196
Februar	163 192	18 779	15 800	128 613	25 510	453	5 632	19 425
März	141 844	22 803	13 164	105 877	30 577	527	30 050	35 805
April	161 660	27 224	14 813	119 623	36 394	589	36 419	40 648
Mai	165 135	27 723	15 172	122 240	37 045	626	41 976	39 378
Juni	174 081	31 046	16 801	126 234	41 333	685		
Juli	163 542	32 506	14 314	116 722	42 675	699		
August	149 741	30 240	13 566	105 935	40 144	766		

*) In die hier nachgewiesenen Monatszahlen werden Nachmeldungen eingearbeitet, sie sind deshalb oft höher als die Ergebnisse in den vorangegangenen Monatsberichten.

1) 1970 - 1982 Unfälle mit nur Sachschaden von DM 1 000 und mehr bei einem der Beteiligten. 1983 - 1990 Sachschaden von DM 3 000 und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1991 Sachschaden von DM 4 000 und mehr bei einem der Geschädigten.

1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

1.1 Zeitreihen*)

1.1.3 Neue Bundesländer

Jahr Monat	Polizeilich erfaßte Unfälle insgesamt	Davon mit			Verunglückte			
		Personen- schaden	schwerem ¹⁾ Sachschaden	leichtem Sachschaden	insgesamt	Getötete ²⁾	Schwer- verletzte	Leicht-
1970	36 752	15 455	.	48 376	2 139	46 237	
1971	36 669	14 192	.	47 971	2 041	45 930	
1972	38 351	16 323	.	50 314	2 084	48 230	
1973	37 490	18 137	.	49 286	2 122	47 164	
1974	36 728	17 305	.	47 740	2 051	45 689	
1975	37 450	17 547	.	49 141	2 141	47 000	
1976	40 031	20 190	.	52 749	2 324	50 425	
1977	40 263	19 229	.	52 570	2 419	50 151	
1978	38 350	18 067	.	49 609	2 641	46 968	
1979	35 631	17 208	.	45 966	2 336	43 630	
1980	33 437	17 535	.	42 462	2 009	40 453	
1981	33 309	16 758	.	42 192	1 961	40 231	
1982	33 777	15 162	.	42 772	1 842	40 930	
1983	33 713	15 502	.	42 641	1 821	40 820	
1984	34 038	13 122	.	43 015	1 842	41 173	
1985	32 525	13 284	.	40 971	1 670	39 301	
1986	32 443	12 760	.	40 880	1 672	39 208	
1987	31 087	13 614	.	39 187	1 531	37 656	
1988	32 888	13 916	.	41 170	1 649	39 521	
1989	33 762	14 339	.	42 821	1 784	41 037	
1990	49 307	35 843	.	65 913	3 140	62 773	
1989 Januar	.	2 056	1 137	.	2 590	124	2 466	
Februar	.	1 975	1 138	.	2 457	104	2 353	
März	.	2 424	1 070	.	2 894	122	2 772	
April	.	2 471	1 100	.	3 054	96	2 958	
Mai	.	3 364	1 008	.	4 243	163	4 080	
Juni	.	3 249	1 012	.	4 105	150	3 955	
Juli	.	3 072	906	.	3 964	155	3 809	
August	.	3 015	1 080	.	3 918	151	3 767	
September	.	3 168	1 047	.	3 959	133	3 826	
Oktober	.	3 229	1 277	.	4 062	157	3 905	
November	.	3 018	1 775	.	3 905	197	3 708	
Dezember	.	2 721	1 789	.	3 670	232	3 438	
1990 Januar	.	2 406	1 472	.	3 038	150	2 888	
Februar	.	2 912	1 765	.	3 758	152	3 606	
März	.	3 211	1 755	.	4 085	173	3 912	
April	.	3 571	2 103	.	4 611	188	4 423	
Mai	.	4 525	1 910	.	5 854	221	5 633	
Juni	.	4 558	2 524	.	6 103	267	5 836	
Juli	.	4 552	2 341	.	6 222	306	5 916	
August	.	4 829	2 697	.	6 700	301	6 399	
September	.	4 488	2 977	.	6 132	316	5 816	
Oktober	.	5 060	4 998	.	6 897	375	6 522	
November	.	4 896	5 791	.	6 526	342	6 184	
Dezember	.	4 299	5 510	.	5 987	349	5 638	
1991 Januar	19 237	3 810	1 475	13 952	5 154	295	1 985	2 874
Februar	24 699	3 250	2 144	19 305	4 684	241	1 770	2 673
März	22 957	4 147	1 880	16 930	5 631	268	5 363	
April	26 977	4 809	2 425	19 743	6 527	245	6 282	
Mai	29 335	5 420	2 683	21 232	7 511	324	7 187	
Juni	31 132	5 925	3 055	22 152	8 041	350	7 691	
Juli	29 588	6 007	3 057	20 524	8 388	351	8 037	
August	29 961	5 870	3 270	20 821	8 249	301	7 948	

*) In die hier nachgewiesenen Monatszahlen werden Nachmeldungen eingearbeitet, sie sind deshalb oft höher als die Ergebnisse in den vorangegangenen Monatsberichten.

1) Bis 1983 Unfälle mit Sachschaden von 300 Mark (der ehem. DDR) und mehr, 1984 - 1990 Unfälle mit Sach-

schaden von 800 Mark und mehr. Ab 1991 Sachschaden von DM 4 000 und mehr bei einem der Geschädigten.

2) Bis 1977 innerhalb von 72 Stunden an den Unfallfolgen Gestorbene, ab 1978 innerhalb 30 Tagen Gestorbene.

**1. STRASSENVERKEHRSLINFAELLE UND VERUNGLUECKTE
1.2 NACH STRASSENARTEN
1.2.1 DEUTSCHLAND**

STRASSENART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-) UMF. MIT PERSONEN- SCHADEN			
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	ABNAHME (-) PERSONEN %
		FEBRUAR 1991				FEBRUAR 1990						
ANZAHL												
AUTOBAHNEN	1908	149	813	2174	1858	81	.	.	2,7	82,7	x	x
BUNDESSTRASSEN	5544	217	2101	5762	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	2645	55	604	2691	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	2919	162	1417	3071	.	.	.	.	x	x	x	x
LANDESSTRASSEN	4771	165	1857	4681	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	2212	44	634	2156	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	2559	121	1223	2525	.	.	.	.	x	x	x	x
KREISSTRASSEN	2336	70	838	2238	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	1160	20	309	1129	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	1176	50	529	1109	.	.	.	.	x	x	x	x
ANDERE STRASSEN	7450	94	1793	7243	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	6766	74	1527	6578	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	684	20	266	665	.	.	.	.	x	x	x	x
INSGESAMT	22029	694	7402	22098	27384	740	.	.	19,6-	6,2-	x	x
INNERORTS	12783	193	3154	12554	17412	247	.	.	26,6-	21,9-	x	x
AUSSERORTS	9246	501	4248	9544	9972	493	.	.	7,3-	1,6	x	x

STRASSENART ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS FEBRUAR 1991			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS FEBRUAR 1990			ZU- BZW. ABNAHME (-) UMF. MIT PERSONEN- SCHADEN			
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	ABNAHME (-) PERSONEN %
		FEBRUAR 1991				FEBRUAR 1990						
ANZAHL												
AUTOBAHNEN	3707	262	1497	4148	3566	145	.	.	4,0	80,7	x	x
BUNDESSTRASSEN	11029	519	4414	12216	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	5975	150	1601	6043	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	5054	369	2813	6173	.	.	.	.	x	x	x	x
LANDESSTRASSEN	10126	380	3976	9785	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	4886	101	1424	4705	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	5240	279	2552	5080	.	.	.	.	x	x	x	x
KREISSTRASSEN	4799	150	1057	4457	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	2411	46	756	2228	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	2388	104	1101	2229	.	.	.	.	x	x	x	x
ANDERE STRASSEN	16520	242	4290	15562	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	15177	200	3723	14322	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	1343	42	567	1240	.	.	.	.	x	x	x	x
INSGESAMT	46981	1553	16034	46168	52633	1463	.	.	10,7-	6,2	x	x
INNERORTS	28449	497	7504	27298	33265	507	.	.	14,5-	2,0-	x	x
AUSSERORTS	18532	1056	8530	18870	19368	956	.	.	4,3-	10,5	x	x

1. STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE
1.2 NACH STRASSENARTEN
1.2.2 FRÜHERES BUNDESGEBIET

STRASSENART ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABWICHEN (-)				
		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS. SCHADEN	GETÖT. PERS.	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	
		FEBRUAR 1991				FEBRUAR 1990			PERSONEN %				
				ANZAHL									
AUTOBAHNEN	1540	70	533	1843	1720	65	571	2160	10,5-	7,7	6,7-	14,7-	
BUNDESSTRASSEN	4499	135	1446	4914	5857	211	1948	6457	23,2-	36,0-	25,8-	23,9-	
INNERORTS	2194	34	466	2343	3096	50	657	3339	29,1-	32,0-	29,1-	29,8-	
AUSSERORTS	2305	101	980	2571	2761	161	1291	3118	16,5-	37,3-	24,1-	17,5-	
LANDESSTRASSEN	4229	124	1554	4256	5360	138	1853	5500	21,1-	10,1-	16,1-	22,6-	
INNERORTS	2025	30	546	2011	2697	31	695	2707	24,9-	3,2-	21,4-	25,7-	
AUSSERORTS	2204	94	1008	2245	2663	107	1158	2793	17,2-	12,2-	13,0-	19,6-	
KREISSTRASSEN	2122	59	719	2078	2523	76	918	2364	15,9-	22,4-	21,7-	12,1-	
INNERORTS	1030	16	241	1031	1232	20	343	1164	16,4-	20,0-	29,7-	11,4-	
AUSSERORTS	1092	43	478	1047	1291	56	575	1200	15,4-	23,2-	16,9-	12,8-	
ANDERE STRASSEN	6389	65	1380	6334	9012	98	2084	8673	29,1-	33,7-	33,8-	27,0-	
INNERORTS	5803	51	1154	5762	8399	79	1832	8113	30,9-	35,4-	37,0-	29,0-	
AUSSERORTS	586	14	226	572	613	19	252	560	4,4-	26,3-	10,3-	2,1	
INSGESAMT	18779	453	5632	19425	24472	588	7374	25154	23,3-	23,0-	23,6-	22,8-	
INNERORTS	11052	131	2407	11147	15424	180	3527	15323	28,3-	27,2-	31,8-	27,3-	
AUSSERORTS	7727	322	3225	8278	9048	408	3847	9831	14,6-	21,1-	16,2-	15,8-	

		JANUAR BIS FEBRUAR 1991				JANUAR BIS FEBRUAR 1990			ZU- BZW. ABWICHEN (-)			
		ANZAHL							PERSONEN %			
AUTOBAHNEN	3094	137	1068	3615	3312	121	1172	4189	6,6-	13,2	8,9-	13,7-
BUNDESSTRASSEN	9600	336	3107	10444	11267	392	3829	12205	14,8-	14,3-	18,9-	14,4-
INNERORTS	4942	97	1114	5251	5961	102	1347	6385	17,1-	4,9-	17,3-	17,8-
AUSSERORTS	4658	239	1993	5193	5306	290	2482	5820	12,2-	17,6-	19,7-	10,8-
LANDESSTRASSEN	8959	267	3276	8940	10591	294	3693	10698	15,4-	9,2-	11,3-	16,4-
INNERORTS	4444	67	1183	4396	5307	71	1363	5269	16,3-	5,6-	13,2-	16,6-
AUSSERORTS	4515	200	2093	4544	5284	223	2330	5429	14,6-	10,3-	10,2-	16,3-
KREISSTRASSEN	4337	127	1592	4137	4971	153	1841	4700	12,8-	17,0-	13,5-	12,0-
INNERORTS	2113	34	591	2025	2409	39	680	2269	12,3-	12,8-	13,1-	10,8-
AUSSERORTS	2224	93	1001	2112	2562	114	1161	2431	13,2-	18,4-	13,8-	13,1-
ANDERE STRASSEN	13931	150	3236	13485	17174	201	3970	16623	18,9-	25,4-	18,5-	18,9-
INNERORTS	12816	125	2796	12422	16003	165	3501	15552	19,9-	24,2-	20,1-	20,1-
AUSSERORTS	1115	25	440	1063	1171	36	469	1071	4,8-	30,6-	6,2-	0,7-
INSGESAMT	39921	1017	12279	40621	47315	1161	14505	48415	15,6-	12,4-	15,3-	16,1-
INNERORTS	24315	323	5684	24094	29680	377	6891	29475	18,1-	14,3-	17,5-	18,3-
AUSSERORTS	15606	694	6595	16527	17635	784	7614	18940	11,5-	11,5-	13,4-	12,7-

1 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE
1.2 NACH STRASSENARTEN
1.2.3 NEUE BUNDESLÄNDER

STRASSENART ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN			ZU- BZH. ABNAHME (-)			
		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS.- SCHADEN	GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
		FEBRUAR 1991				FEBRUAR 1990						PERSONEN %
		ANZAHL										
AUTOBAHNEN	368	78	280	331	138	16	.	.	166,7	x	x	x
BUNDESSTRASSEN	1065	82	655	848	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	451	21	218	348	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	614	61	437	500	.	.	.	.	x	x	x	x
LANDESSTRASSEN	542	41	303	425	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	187	14	88	146	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	355	27	215	280	.	.	.	.	x	x	x	x
KREISSTRASSEN	214	11	119	160	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	130	4	68	98	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	84	7	51	62	.	.	.	.	x	x	x	x
ANDERE STRASSEN	1061	29	413	909	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	963	23	373	816	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	98	6	40	93	.	.	.	.	x	x	x	x
INSGESAMT	3250	241	1770	2673	2912	152	.	.	11,6	58,6	x	x
INNERORTS	1731	62	747	1407	1988	67	.	.	12,9-	7,5-	x	x
AUSSERORTS	1519	179	1023	1266	924	85	.	.	64,4	110,6	x	x

STRASSENART ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN			ZU- BZH. ABNAHME (-)			
		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS.- SCHADEN	GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
		JANUAR BIS FEBRUAR 1991				JANUAR BIS FEBRUAR 1990						PERSONEN %
		ANZAHL										
AUTOBAHNEN	613	125	429	533	254	24	.	.	141,3	x	x	x
BUNDESSTRASSEN	2229	183	1307	1772	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	1033	53	487	782	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	1196	130	820	990	.	.	.	.	x	x	x	x
LANDESSTRASSEN	1167	113	700	845	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	442	34	241	309	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	725	79	459	536	.	.	.	.	x	x	x	x
KREISSTRASSEN	462	23	265	320	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	298	12	165	203	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	164	11	100	117	.	.	.	.	x	x	x	x
ANDERE STRASSEN	2589	82	1064	2077	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	2361	75	927	1900	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	228	17	127	177	.	.	.	.	x	x	x	x
INSGESAMT	7060	536	3755	5547	5318	302	.	.	32,8	77,5	x	x
INNERORTS	4134	174	1820	3204	3585	130	.	.	15,3	33,8	x	x
AUSSERORTS	2926	362	1935	2343	1733	172	.	.	68,8	110,5	x	x

**1. STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE
1.3 NACH UNFALLTYPEN**

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN			ZU- BZW. ABNAHME (-) UNF. MIT PERS. TETS SCHADEN			
		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	GETÖT.	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	ABNAHME (-) PERSONEN %
		FEBRUAR 1991				FEBRUAR 1990						
				ANZAHL								
FAMRUFWALL	6611	330	2939	6065	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	2327	65	794	2234	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	4284	265	2145	3831	.	.	.	.	x	x	x	x
ABBIENGE-UNFALL	2130	17	483	2383	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	1590	9	285	1681	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	540	8	198	702	.	.	.	.	x	x	x	x
EINBIENGE/KREUZEN- UNFALL	3526	32	814	3962	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	2679	20	508	2957	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	847	12	306	1005	.	.	.	.	x	x	x	x
ÜBERSCHREITEN- UNFALL	2075	81	909	1228	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	1939	59	834	1172	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	136	22	75	56	.	.	.	.	x	x	x	x
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	526	5	116	513	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	467	4	89	454	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	59	1	27	59	.	.	.	.	x	x	x	x
UNFALL IN LAENGES- VERKEHR	5225	165	1517	6201	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	2595	18	350	2998	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	2630	147	1167	3203	.	.	.	.	x	x	x	x
SCHWIERIGER UNFALL	1936	64	624	1746	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	1186	18	294	1058	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	750	46	330	688	.	.	.	.	x	x	x	x
INSGESAMT	22029	694	7402	22098	27384	740	.	.	19,6-	6,2-	x	x
INNERORTS	12783	193	3154	12854	17412	247	.	.	26,6-	21,9-	x	x
AUSSERORTS	9246	501	4248	9544	9972	493	.	.	7,3-	1,6	x	x

UNFALLTYP ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS FEBRUAR 1991			UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	JANUAR BIS FEBRUAR 1990			ZU- BZW. ABNAHME (-) UNF. MIT PERS. TETS SCHADEN			
		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	GETÖT.	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	ABNAHME (-) PERSONEN %
				ANZAHL								
FAMRUFWALL	12308	674	5790	11014	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	4188	132	1583	3904	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	8120	542	4207	7110	.	.	.	.	x	x	x	x
ABBIENGE-UNFALL	5191	45	1252	5634	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	4009	22	817	4147	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	1182	23	435	1487	.	.	.	.	x	x	x	x
EINBIENGE/KREUZEN- UNFALL	8132	112	1972	9006	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	6233	49	1260	6708	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	1899	63	712	2298	.	.	.	.	x	x	x	x
ÜBERSCHREITEN- UNFALL	5159	276	2338	2961	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	4836	209	2155	2834	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	323	67	183	127	.	.	.	.	x	x	x	x
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	1263	11	292	1203	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	1141	8	243	1079	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	122	3	49	124	.	.	.	.	x	x	x	x
UNFALL IN LAENGES- VERKEHR	10510	293	2896	12402	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	5343	33	726	6249	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	5167	260	2170	6153	.	.	.	.	x	x	x	x
SCHWIERIGER UNFALL	4418	142	1494	3948	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	2699	44	720	2377	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	1719	98	774	1571	.	.	.	.	x	x	x	x
INSGESAMT	46981	1553	16034	46168	52633	1463	.	.	10,7-	6,2	x	x
INNERORTS	28449	497	7504	27298	33265	507	.	.	14,5-	2,0-	x	x
AUSSERORTS	18532	1056	8530	18870	19368	956	.	.	4,3-	10,5	x	x

**1 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE
1.1 NACH UNFALLARTEN**

UNFALLART ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN				UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜCKTE PERSONEN				ZU- BZW. ABWACHS (-) UNF. MIT GESCH.-SCHWERLEICHT- PERS. TOTE VERLETZTE SCHADEN PERSONEN %				
		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	ANZAHL		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	ANZAHL	GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	ANZAHL	
FEBRUAR 1991															
ZUSAMMENSTOSS M.AND. FZG.DAS AMF.ANHAHLT OD.IN RUH.VERK.ST.	1326	12	270	1441	.	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	1012	6	145	1092	.	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	314	6	125	349	.	.	.	.	.	x	x	x	x
FEBRUAR 1990															
VORAUSFAHRT ODER WARTET	3039	43	429	3867	.	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	1718	4	102	2080	.	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	1321	39	327	1787	.	.	.	.	.	x	x	x	x
SEITL.IN GLEICHER RICHTUNG FAHRT	608	17	158	643	.	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	297	2	53	285	.	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	311	15	105	358	.	.	.	.	.	x	x	x	x
ENTGEGENKOMMT	3099	158	1557	3725	.	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	1328	19	361	1599	.	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	1771	139	1196	2126	.	.	.	.	.	x	x	x	x
EINBIßOD. KREUZT	4616	41	1071	5193	.	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	3555	24	675	3899	.	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	1061	17	396	1294	.	.	.	.	.	x	x	x	x
ZUSAMMENST. IN FAHRZ. UND FUSSGÄNGER	2706	110	1138	1666	.	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	2486	73	1031	1558	.	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	220	37	107	108	.	.	.	.	.	x	x	x	x
AUFFRALL A.HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	61	3	20	60	.	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	21	-	9	15	.	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	40	3	11	45	.	.	.	.	.	x	x	x	x
ABK.V.FAHRZ.N.RECHTS	2865	137	1256	2344	.	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	836	38	325	702	.	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	2029	99	931	1642	.	.	.	.	.	x	x	x	x
ABK.V.FAHRZ.N.LINKS	2444	139	1106	2076	.	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	713	19	248	654	.	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	1731	120	858	1422	.	.	.	.	.	x	x	x	x
UNFALL ANDERER ART	1265	34	397	1083	.	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	817	8	205	670	.	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	448	26	192	413	.	.	.	.	.	x	x	x	x
INSGESAMT	22029	694	7402	22098	27384	740	.	.	.	19,6-	6,2-	x	x		
INNERORTS	12783	193	3154	12554	17412	247	.	.	.	26,6-	21,9-	x	x		
AUSSERORTS	9246	501	4248	9544	9972	493	.	.	.	7,3-	1,6-	x	x		

	JANUAR BIS FEBRUAR 1991				JANUAR BIS FEBRUAR 1990				ZU- BZW. ABWACHS (-) %			
	ANZAHL											
ZUSAMMENSTOSS M.AND. FZG.DAS AMF.ANHAHLT OD.IN RUH.VERK.ST.	2886	33	602	3043	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	2284	13	387	2375	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	602	20	215	668	.	.	.	.	x	x	x	x
VORAUSFAHRT ODER WARTET	6294	76	887	7964	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	3601	7	229	4402	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	2693	69	658	3562	.	.	.	.	x	x	x	x
SEITL.IN GLEICHER RICHTUNG FAHRT	1342	39	341	1422	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	700	6	115	705	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	642	33	226	717	.	.	.	.	x	x	x	x
ENTGEGENKOMMT	5431	307	2842	6482	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	2376	37	720	2830	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	3055	270	2122	3652	.	.	.	.	x	x	x	x
EINBIßOD. KREUZT	10905	128	2635	12121	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	8490	56	1695	9177	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	2415	72	940	2944	.	.	.	.	x	x	x	x
ZUSAMMENST. ZW. FAHRZ. UND FUSSGÄNGER	6653	337	2888	3987	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	6147	244	2620	3751	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	506	93	268	236	.	.	.	.	x	x	x	x
AUFFRALL A. HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	305	6	73	173	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	93	3	30	73	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	112	3	43	100	.	.	.	.	x	x	x	x
ABK. V. FAHRZ. N. RECHTS	5796	278	2605	4738	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	1634	65	662	1384	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	4162	213	1943	3354	.	.	.	.	x	x	x	x
ABK. V. FAHRZ. N. LINKS	4722	283	2271	3898	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	1305	47	530	1140	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	3417	236	1741	2758	.	.	.	.	x	x	x	x
UNFALL ANDERER ART	2747	66	890	2340	.	.	.	.	x	x	x	x
INNERORTS	1819	19	516	1461	.	.	.	.	x	x	x	x
AUSSERORTS	928	47	374	879	.	.	.	.	x	x	x	x
INSGESAMT	46981	1553	16034	46168	52633	1463	.	.	10,7-	6,2	x	x
INNERORTS	28449	497	7504	27298	33265	507	.	.	14,5-	2,0-	x	x
AUSSERORTS	18532	1056	8530	18870	19368	956	.	.	4,3-	10,5	x	x

**1. STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE
1.5 NACH KALENDERTAGEN UND ORTSLAGE FEBRUAR 1991**

WOCHENTAG ----- ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLÜCKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT SCHWEREN SACH- SCHADEN	UNFÄLLE INSGE- SAMT
		GETÖTETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
INNERORTS									
1. FREITAG	622	10	141	471	10	145	575	334	956
2. S A N S T A G	395	5	104	286	5	118	404	283	678
3. S O N N T A G	247	6	59	182	6	68	269	205	452
4. MONTAG	535	7	128	400	8	146	507	308	843
5. DIENSTAG	560	6	136	418	6	146	514	339	899
6. MITTWOCH	447	7	82	358	7	91	425	364	811
7. DONNERSTAG	482	3	112	367	3	117	462	372	854
8. FREITAG	554	10	115	429	13	125	562	559	1113
9. S A N S T A G	434	4	97	333	5	111	452	424	858
10. S O N N T A G	321	5	77	239	5	83	331	377	698
11. MONTAG	442	3	88	351	3	101	437	453	895
12. DIENSTAG	391	3	101	287	3	109	355	387	778
13. MITTWOCH	468	10	96	362	13	110	448	400	868
14. DONNERSTAG	446	6	92	348	6	105	452	448	894
15. FREITAG	608	4	107	497	4	117	648	598	1206
16. S A N S T A G	306	3	64	239	8	71	331	329	635
17. S O N N T A G	226	3	51	172	3	63	258	220	446
18. MONTAG	427	3	85	339	3	92	435	325	752
19. DIENSTAG	430	8	89	333	8	100	426	252	682
20. MITTWOCH	512	6	123	383	7	129	490	343	855
21. DONNERSTAG	605	5	152	448	6	157	589	353	958
22. FREITAG	657	11	147	499	13	166	628	497	1154
23. S A N S T A G	381	11	84	286	12	97	400	295	676
24. S O N N T A G	347	8	94	245	10	108	353	210	557
25. MONTAG	523	9	125	389	9	133	478	250	773
26. DIENSTAG	527	6	130	391	8	143	469	262	789
27. MITTWOCH	465	5	90	370	6	98	454	256	721
28. DONNERSTAG	425	3	95	327	3	105	402	219	644
ZUSAMMEN	12783	170	2864	9749	193	3154	12554	9662	22445

AUSSERORTS EINSCHL. AUTOBAHN									
1. FREITAG	319	27	92	200	31	129	316	230	549
2. S A N S T A G	302	23	128	151	30	182	342	172	474
3. S O N N T A G	223	22	76	125	25	130	226	135	358
4. MONTAG	295	8	104	183	11	146	283	239	534
5. DIENSTAG	355	13	114	228	16	157	353	363	718
6. MITTWOCH	254	14	74	166	14	100	230	304	558
7. DONNERSTAG	380	10	142	228	10	175	368	336	716
8. FREITAG	484	23	150	311	24	193	520	517	1001
9. S A N S T A G	477	21	166	290	27	255	493	487	964
10. S O N N T A G	344	15	121	208	16	191	405	371	715
11. MONTAG	377	16	115	246	18	160	367	457	834
12. DIENSTAG	328	8	111	209	11	143	318	299	627
13. MITTWOCH	322	10	103	209	10	129	324	317	639
14. DONNERSTAG	321	9	107	205	10	173	351	295	616
15. FREITAG	613	10	181	422	10	229	682	722	1335
16. S A N S T A G	343	17	108	218	21	173	352	347	690
17. S O N N T A G	211	8	83	120	10	118	229	128	339
18. MONTAG	226	9	76	141	10	107	211	183	409
19. DIENSTAG	194	7	69	118	13	80	186	174	368
20. MITTWOCH	298	15	94	189	17	137	331	265	563
21. DONNERSTAG	345	19	105	221	23	144	342	278	623
22. FREITAG	513	26	168	319	27	229	513	415	928
23. S A N S T A G	277	18	105	154	21	171	273	221	498
24. S O N N T A G	280	12	85	183	17	125	356	192	472
25. MONTAG	288	14	95	179	15	127	282	223	511
26. DIENSTAG	348	23	98	227	24	125	377	254	602
27. MITTWOCH	292	12	85	195	14	112	297	173	465
28. DONNERSTAG	237	18	75	144	26	108	217	185	422
ZUSAMMEN	9246	427	3030	5789	501	4248	9544	8282	17528

INNERORTS UND AUSSERORTS									
1. FREITAG	941	37	233	671	41	274	891	564	1505
2. S A N S T A G	697	28	232	437	35	300	746	455	1152
3. S O N N T A G	470	28	135	307	31	198	495	340	810
4. MONTAG	830	15	232	583	19	292	790	547	1377
5. DIENSTAG	915	19	250	646	22	303	867	702	1617
6. MITTWOCH	701	21	156	524	21	191	655	668	1369
7. DONNERSTAG	862	13	254	595	13	292	830	708	1570
8. FREITAG	1038	33	265	740	37	318	1082	1076	2114
9. S A N S T A G	911	25	263	623	32	366	945	911	1822
10. S O N N T A G	645	20	198	447	21	274	736	748	1413
11. MONTAG	819	19	203	597	21	261	804	910	1729
12. DIENSTAG	719	11	212	496	14	252	673	686	1405
13. MITTWOCH	790	20	199	571	23	239	772	717	1507
14. DONNERSTAG	767	15	199	553	16	278	803	743	1510
15. FREITAG	1221	14	288	919	14	346	1330	1320	2541
16. S A N S T A G	649	20	172	457	29	244	683	676	1325
17. S O N N T A G	437	11	134	292	13	181	487	348	785
18. MONTAG	653	12	161	480	13	199	646	508	1161
19. DIENSTAG	624	15	158	451	21	180	612	426	1050
20. MITTWOCH	810	21	217	572	24	266	821	608	1418
21. DONNERSTAG	950	24	257	669	29	301	931	631	1581
22. FREITAG	1170	37	315	818	40	395	1141	912	2082
23. S A N S T A G	658	29	189	440	33	268	673	516	1174
24. S O N N T A G	627	20	179	428	27	233	709	402	1029
25. MONTAG	811	23	220	568	24	260	760	473	1284
26. DIENSTAG	875	29	228	618	32	268	846	516	1391
27. MITTWOCH	757	17	175	565	20	210	751	429	1186
28. DONNERSTAG	662	21	170	471	29	213	619	404	1066
INSGESAMT	22029	597	5894	15538	694	7402	22098	17944	39973

1. STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE
1.5 NACH KALENDERTAGEN UND ORTSLAGE FEBRUAR 1991

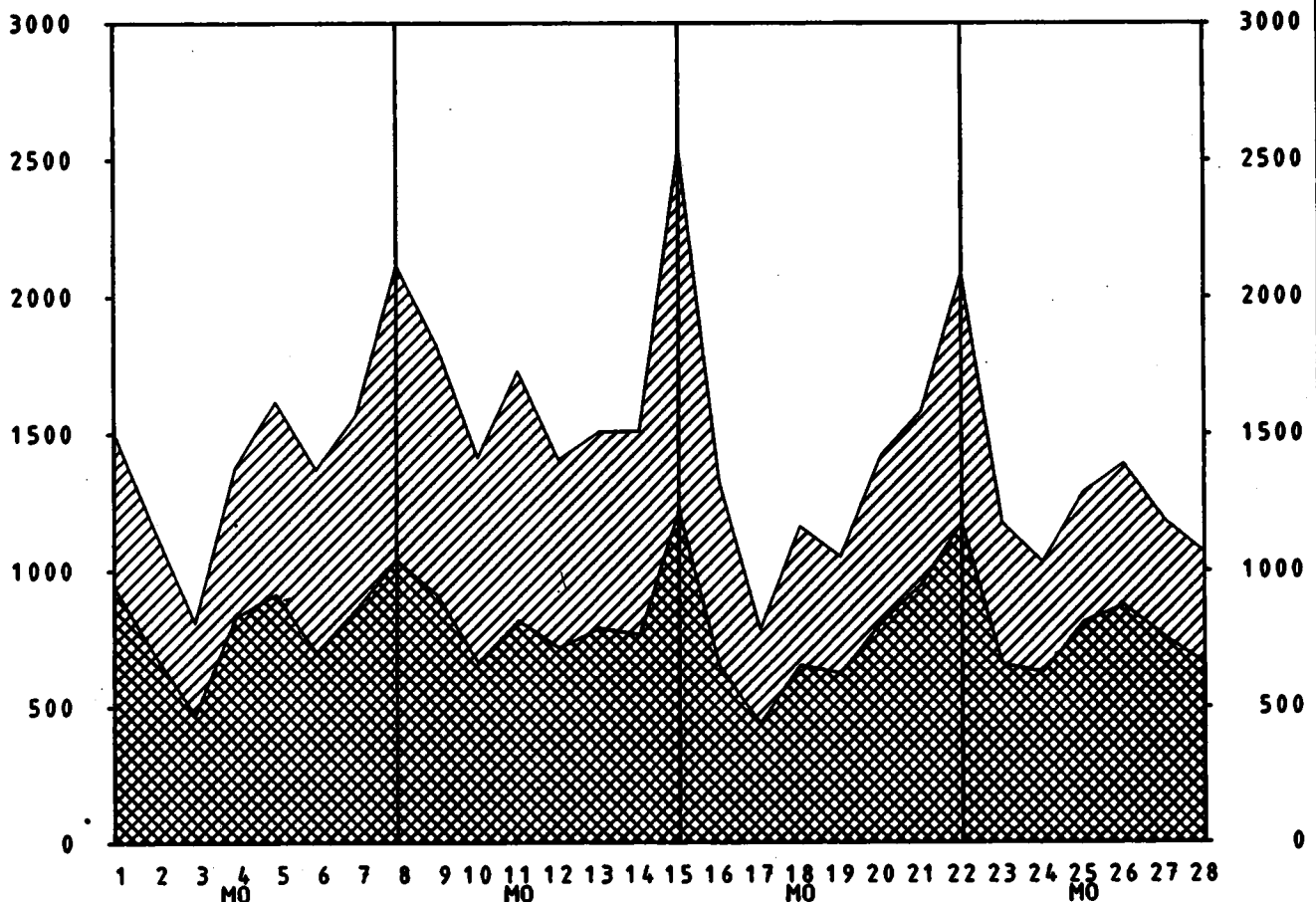
WOCHENTAG ----- ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLÜCKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	UNFÄLLE INSGE- SANT
		GETO- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETO- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
AUF AUTOBAHNEN									
1. FREITAG	82	4	24	54	4	33	88	107	189
2. S A M S T A G	58	7	21	30	11	30	80	65	123
3. S O N N T A G	36	2	8	26	2	13	54	45	81
4. MONTAG	68	3	14	51	6	26	70	106	174
5. DIENSTAG	83	6	18	59	8	25	84	205	288
6. MITTWOCH	56	6	18	32	6	28	47	152	208
7. DONNERSTAG	73	2	27	44	2	33	74	153	226
8. FREITAG	106	3	33	70	3	40	113	237	343
9. S A M S T A G	117	9	31	77	13	54	137	248	365
10. S O N N T A G	75	5	19	51	5	47	120	174	249
11. MONTAG	112	7	31	74	8	44	118	252	364
12. DIENSTAG	53	2	16	35	2	24	48	131	184
13. MITTWOCH	55	3	11	41	3	15	54	154	209
14. DONNERSTAG	72	5	15	52	6	35	76	108	180
15. FREITAG	101	1	25	75	1	33	100	314	415
16. S A M S T A G	77	6	15	56	10	24	94	181	258
17. S O N N T A G	38	1	12	25	2	18	46	43	81
18. MONTAG	49	1	15	33	1	19	43	58	107
19. DIENSTAG	37	3	14	20	9	21	38	62	99
20. MITTWOCH	65	5	21	39	6	38	100	100	165
21. DONNERSTAG	65	3	20	42	6	31	70	102	167
22. FREITAG	90	5	25	60	5	35	109	172	262
23. S A M S T A G	57	5	14	38	6	23	59	82	139
24. S O N N T A G	53	2	12	39	4	21	73	61	114
25. MONTAG	48	2	15	31	2	18	60	78	126
26. DIENSTAG	78	6	17	55	7	25	95	99	177
27. MITTWOCH	54	-	19	35	-	33	77	66	120
28. DONNERSTAG	50	6	11	33	10	27	47	83	133
INSGESANT	1908	110	521	1277	148	813	2174	3638	5546

STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE MIT PERSONEN- ODER SCHWEREM SACHSCHADEN
IM FEBRUAR 1991

MIT PERSONENSCHADEN
MIT SCHWEREM SACHSCHADEN



ZUSAMMEN



TAGESDATUM

STATISTISCHES BUNDESAMT
GRUPPE VERKEHR

Land	Unfälle mit Personenschaden											
	Unfälle mit Personen- schaden	dabei wurden			Unfälle mit Personen- schaden	dabei wurden			Zu- bzw. Abnahme (-)			
		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt		getötet	schwer- verletzt	leicht- verletzt	Unfälle mit Personen- schaden	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Anzahl								%				
	Februar 1991						Februar 1990					
Deutschland	22029	694	7402	22088	27884	740	.	.	-19.6	-6.2	X	X
Baden-Württemberg	2824	68	938	2864	3198	80	1005	3300	-11.7	-15.0	-6.7	-13.2
Bayern	3761	118	1186	4022	4405	127	1562	4668	-14.8	-7.1	-23.4	-12.0
Berlin	776	10	173	832	1081	16	.	.	-28.3	-37.5	X	X
Brandenburg	687	86	449	550	478	30	.	.	45.8	118.7	X	X
Bremen	187	2	33	191	314	3	47	360	-40.4	-33.3	-29.8	-45.4
Hamburg	533	7	57	627	820	16	106	969	-36.0	-66.3	-45.7	-34.6
Hessen	1770	45	463	1968	2352	48	850	2583	-24.7	-6.3	-28.8	-23.2
Mecklenburg-Vorpommern	409	49	198	340	324	25	.	.	26.2	96.0	X	X
Niedersachsen	2300	54	707	2327	3306	113	1027	3383	-30.4	-62.2	-31.2	-31.2
Nordrhein-Westfalen	4482	98	1434	4385	6307	125	1862	6076	-28.9	-23.2	-26.9	-28.2
Rheinland-Pfalz	1146	31	411	1122	1287	36	489	1298	-11.0	-13.9	-16.0	-13.4
Saarland	332	4	68	368	415	4	67	472	-20.0	-	1.5	-22.0
Sachsen	781	44	409	820	984	24	.	.	-19.6	83.3	X	X
Sachsen-Anhalt	591	38	330	481	466	38	.	.	29.6	-	X	X
Schleswig-Holstein	900	25	218	960	1215	28	338	1262	-26.9	-10.7	-36.5	-23.9
Thüringen	541	38	318	461	442	27	.	.	22.4	40.7	X	X
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	18779	453	5632	18425	24472	588	7374	25154	-23.3	-23.0	-23.6	-22.8
Neue Bundesländer	3260	241	1770	2673	2912	152	.	.	11.6	58.6	X	X
	Januar bis Februar 1991						Januar bis Februar 1990					
Deutschland	48981	1553	16094	46188	52633	1463	.	.	-10.7	6.2	X	X
Baden-Württemberg	5856	132	1840	5908	6283	175	2064	6483	-10.0	-24.8	-10.9	-10.5
Bayern	7233	242	2429	7551	8528	236	3109	8786	-15.2	2.6	-21.9	-14.1
Berlin	1806	24	376	1901	1856	32	.	.	-7.7	-25.0	X	X
Brandenburg	1419	135	890	1036	980	86	.	.	85.0	107.7	X	X
Bremen	415	6	83	398	587	5	101	643	-29.3	20.0	-17.8	-39.7
Hamburg	1347	18	178	1570	1816	27	227	1878	-16.6	-33.3	-21.6	-16.4
Hessen	3837	110	1069	4152	4536	106	1300	4803	-15.4	4.8	-18.5	-13.6
Mecklenburg-Vorpommern	827	104	480	727	622	62	.	.	49.0	67.7	X	X
Niedersachsen	5071	160	1822	5094	6227	200	1954	6327	-18.6	-20.0	-17.0	-19.5
Nordrhein-Westfalen	9893	209	3326	9485	12291	246	3906	11911	-18.7	-15.0	-12.8	-20.4
Rheinland-Pfalz	2368	63	839	2348	2636	73	920	2544	-6.6	-13.7	-8.8	-7.7
Saarland	746	17	134	845	792	14	146	899	-5.8	21.4	-6.2	-6.0
Sachsen	1788	116	940	1813	1788	58	.	.	-	100.0	X	X
Sachsen-Anhalt	1279	95	681	1010	823	59	.	.	55.4	81.0	X	X
Schleswig-Holstein	2000	52	542	2036	2384	60	845	2481	-16.1	-13.3	-16.0	-17.3
Thüringen	1086	70	805	903	805	46	.	.	36.1	52.2	X	X
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	39821	1017	12279	40621	47915	1161	14505	49415	-15.6	-12.4	-15.3	-16.1
Neue Bundesländer	7080	538	3765	5547	5318	302	.	.	32.8	77.5	X	X

und Verunglückte

Ländern

Unfälle mit nur Sachschaden									
insgesamt	von DM 4000 und mehr bei einem der Geschädigten	unter DM 4000 bei jedem der Geschädigten	insgesamt	von DM 4000 und mehr bei einem der Geschädigten	unter DM 4000 bei jedem der Geschädigten	Zu- bzw. Abnahme (-)			Land
						insge- samt	von DM 4000 u.m. bei einem der Geschädigten	unter DM 4000 bei jedem der Geschädigten	
Anzahl						%			
Februar 1991			Februar 1990						
165862	17944	147818	.	.	.	X	X	X	Deutschland
19778	2387	17391	17533	.	.	12.8	X	X	Baden-Württemberg
23431	2849	20582	20983	.	.	11.7	X	X	Bayern
12643	806	11837	.	.	.	X	X	X	Berlin
3171	335	2836	.	.	.	X	X	X	Brandenburg
1479	171	1308	1828	.	.	-19.0	X	X	Bremen
4246	324	3922	4402	.	.	-3.5	X	X	Hamburg
13277	2305	10872	12213	.	.	8.7	X	X	Hessen
2291	299	1992	.	.	.	X	X	X	Mecklenburg-Vorpommern
15594	2024	13570	14893	.	.	6.1	X	X	Niedersachsen
39650	2695	36955	39062	.	.	4.2	X	X	Nordrhein-Westfalen
8988	1251	7747	8447	.	.	6.5	X	X	Rheinland-Pfalz
2711	310	2401	2268	.	.	19.5	X	X	Saarland
4350	347	4003	.	.	.	X	X	X	Sachsen
4161	599	3562	.	.	.	X	X	X	Sachsen-Anhalt
6623	911	5712	5882	.	.	16.4	X	X	Schleswig-Holstein
3459	331	3128	.	.	.	X	X	X	Thüringen
144413	15800	128613	133213	.	.	8.4	X	X	Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet
21449	2144	19305	.	.	.	X	X	X	Neue Bundesländer
Januar bis Februar 1991			Januar bis Februar 1990						
306988	33655	273333	.	.	.	X	X	X	Deutschland
35943	4443	31500	35082	.	.	2.5	X	X	Baden-Württemberg
42986	4994	37992	42208	.	.	1.8	X	X	Bayern
22506	1529	20977	.	.	.	X	X	X	Berlin
5446	548	4898	.	.	.	X	X	X	Brandenburg
3002	350	2652	3557	.	.	-15.6	X	X	Bremen
8654	735	7919	8390	.	.	-3.7	X	X	Hamburg
25150	4427	20723	23821	.	.	5.6	X	X	Hessen
4087	462	3625	.	.	.	X	X	X	Mecklenburg-Vorpommern
28823	3749	25074	28924	.	.	-0.9	X	X	Niedersachsen
75552	5511	70041	74967	.	.	0.8	X	X	Nordrhein-Westfalen
17389	2444	14955	16384	.	.	6.3	X	X	Rheinland-Pfalz
4976	606	4370	4529	.	.	9.9	X	X	Saarland
7521	672	6849	.	.	.	X	X	X	Sachsen
7108	972	6136	.	.	.	X	X	X	Sachsen-Anhalt
11861	1864	10197	11469	.	.	3.4	X	X	Schleswig-Holstein
5974	549	5425	.	.	.	X	X	X	Thüringen
270112	30036	240076	264677	.	.	2.1	X	X	Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet
38876	3619	33257	.	.	.	X	X	X	Neue Bundesländer

1 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERANGLIECKTE
1.7 IN AUSGEWÄHLTEN GROSSSTÄDTEN DES FRÜHEREN BUNDESGBETES

STADT	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETÖTET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETÖTET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
		FEBRUAR 1991				JANUAR BIS FEBRUAR 1991		
AACHEN	50	-	13	43	138	3	41	126
ADGEBURG	92	1	13	104	159	1	23	181
BERLIN (WEST)	554	3	107	611	1 255	8	227	1 343
BIELEFELD	92	1	18	97	194	3	43	201
BOCHUM	104	-	19	121	223	-	49	245
BONN	69	-	15	76	161	1	29	163
BOTTROP	31	-	5	32	67	-	19	60
BRAUNSCHWEIG	48	-	20	41	144	3	51	120
BREMEN	143	2	26	142	315	5	63	290
BREMERHAVEN	44	-	7	49	100	1	20	98
DARMSTADT	53	1	8	55	124	4	20	124
DORTMUND	161	3	41	166	356	6	88	357
DÜSSELDORF	161	7	28	174	351	10	64	367
DUISBURG	110	-	21	123	248	1	48	246
ERLANGEN	30	-	5	36	78	-	14	83
ESSEN	158	2	42	147	332	5	84	323
FLENSBURG	17	-	3	15	51	1	11	44
FRANKFURT A. MAIN	210	1	43	237	445	4	84	490
FRANKFURT / BREISGAU	56	1	13	50	110	1	23	99
FÜRTH	36	1	4	34	80	1	9	95
GELSENKIRCHEN	70	-	18	74	158	2	38	159
HAGEN	49	1	13	46	120	4	36	104
HAMBURG	533	7	57	627	1 347	18	178	1 570
HANNOVER	147	2	20	157	362	4	64	374
HEIDELBERG	42	-	4	60	97	-	9	121
HEILBRONN	38	5	5	46	73	6	14	85
HERNE	28	-	7	25	83	1	20	75
INGOLSTADT	46	1	9	50	78	1	14	89
KAISERSLAUTERN	34	1	6	37	76	3	15	78
KARLSRUHE	71	1	11	74	168	3	31	176
KASSEL	56	-	7	60	120	1	20	128
KIEL	63	2	9	74	174	2	30	192

1. STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLÜCKTE
1.7 IN AUSGEWÄHLTEN GROSSTAEDTEN DES FRÜHEREN BUNDESgebietes

STADT	UNFÄLLE MIT PERSÖNLICHEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFÄLLE MIT PERSÖNLICHEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GESTORBT	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GESTORBT	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
KOBLENZ	32	1	5	32	70	2	9	75
KÖLN	254	2	74	240	503	6	165	569
KREFELD	52	-	11	52	134	2	32	127
LEVERKUSEN	44	2	9	50	85	2	25	93
LUDWIGSHAFEN	61	-	12	65	130	-	31	146
LÜBECK	55	-	11	54	143	2	29	138
MAINS	39	2	9	42	90	2	17	102
MANNHEIM	92	-	17	112	106	1	36	213
MOENCHENGLADBACH	63	-	14	65	140	2	33	138
MÜLKHEIM A. D. RUHR	37	-	10	37	77	3	23	73
MÜNCHEN	378	2	61	409	772	15	125	837
MÜNSTER / WESTF.	83	1	25	69	178	3	57	147
NEUMÜNSTER	30	2	5	27	61	3	10	59
NÜRNBERG	154	2	13	187	160	2	16	190
OSERHAUSEN	42	2	7	42	109	2	31	103
OFFENBACH	40	1	4	40	62	1	6	66
OLDENBURG (OLDENBURG)	35	-	4	39	89	3	15	91
OSNABRÜCK	74	-	8	81	157	1	27	193
PFORZHEIM	56	2	12	63	101	2	23	111
REGENSBURG	36	-	11	33	73	-	14	61
RENSCHKEID	37	-	8	36	72	-	15	72
SAARBRÜCKEN (STADTVERBAND)	112	-	15	123	237	4	37	250
SALZGITTER	34	-	11	40	58	2	20	63
SOLINGEN	33	-	8	40	62	2	14	89
STUTTGART	160	-	33	154	305	2	57	316
TRIER	35	-	10	29	69	1	21	68
WIESBADEN	90	2	17	103	173	2	31	201
WILHELMSHAVEN	25	-	4	26	60	-	12	60
WOLFSBURG	35	-	12	38	74	-	25	84
WÜRZBURG	61	-	12	70	110	-	22	121
WUPPERTAL	73	2	17	72	187	5	54	174

2 GETÖTETE UND VERLETZTE
2.1 NACH ART DER VER
2.1.1 DEUTSCH

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG ORTSLAGE	GETÖTETE						SCHWER VERLETZTE					
	FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR		
	1991 ANZAHL	1990 ANZAHL	ZU- ABNAH- ME (-) %	1991 ANZAHL	1990 ANZAHL	ZU- ABNAH- ME (-) %	1991 ANZAHL	1990 ANZAHL	ZU- ABNAH- ME (-) %	1991 ANZAHL	1990 ANZAHL	ZU- ABNAH- ME (-) %
FAHRER UND MITFAHRER VON												
MOFAS, MOPEDS	4	13	x	19	37	48,6-	151	.	x	362	.	x
INNERORTS	2	.	x	9	.	x	101	.	x	248	.	x
AUSSERORTS	2	.	x	10	.	x	50	.	x	114	.	x
MOTORZWEIRADERN MIT AMTL. KENNZ.	8	29	x	29	48	39,6-	220	.	x	612	.	x
INNERORTS	3	.	x	13	.	x	145	.	x	436	.	x
AUSSERORTS	5	.	x	16	.	x	75	.	x	176	.	x
PERSONENKRAFTWAGEN	508	444	14,4	1026	822	24,8	5043	.	x	10286	.	x
INNERORTS	92	.	x	175	.	x	1363	.	x	2915	.	x
AUSSERORTS	416	.	x	851	.	x	3680	.	x	7371	.	x
BUSSEN	5	.	x	5	.	x	60	.	x	74	.	x
INNERORTS	1	.	x	1	.	x	22	.	x	32	.	x
AUSSERORTS	4	.	x	4	.	x	38	.	x	42	.	x
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	21	10	x	38	30	26,7	212	.	x	374	.	x
INNERORTS	2	.	x	3	.	x	31	.	x	62	.	x
AUSSERORTS	19	.	x	35	.	x	181	.	x	312	.	x
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	-	.	x	1	.	x	6	.	x	11	.	x
INNERORTS	-	.	x	-	.	x	1	.	x	9	.	x
AUSSERORTS	-	.	x	1	.	x	5	.	x	8	.	x
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FÖRDERUNG	1	.	x	4	.	x	24	.	x	42	.	x
INNERORTS	-	.	x	1	.	x	8	.	x	14	.	x
AUSSERORTS	1	.	x	3	.	x	16	.	x	28	.	x
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	547	499	9,6	1122	945	18,7	5716	.	x	11781	.	x
INNERORTS	100	.	x	202	.	x	1671	.	x	3710	.	x
AUSSERORTS	447	.	x	920	.	x	4045	.	x	8061	.	x
FAHRRADERN	30	49	38,8-	75	85	11,8-	449	.	x	1189	.	x
INNERORTS	17	.	x	44	.	x	378	.	x	1020	.	x
AUSSERORTS	13	.	x	31	.	x	71	.	x	169	.	x
DAR. UNTER 15 JAHREN	6	.	x	8	.	x	76	.	x	181	.	x
INNERORTS	4	.	x	6	.	x	68	.	x	159	.	x
AUSSERORTS	2	.	x	2	.	x	8	.	x	22	.	x
ANDERE FAHRZEUGEN	1	.	x	4	.	x	13	.	x	28	.	x
INNERORTS	1	.	x	1	.	x	11	.	x	25	.	x
AUSSERORTS	-	.	x	3	.	x	2	.	x	3	.	x
FUSSGÄNGER	115	192	40,1-	350	431	18,8-	1213	.	x	3082	.	x
INNERORTS	74	.	x	249	.	x	1067	.	x	2738	.	x
AUSSERORTS	41	.	x	101	.	x	126	.	x	294	.	x
DAR. UNTER 15 JAHREN	8	.	x	26	.	x	381	.	x	867	.	x
INNERORTS	7	.	x	23	.	x	354	.	x	814	.	x
AUSSERORTS	1	.	x	3	.	x	27	.	x	53	.	x
65 JAHRE U. ÄLTER	65	.	x	171	.	x	288	.	x	789	.	x
INNERORTS	38	.	x	147	.	x	273	.	x	749	.	x
AUSSERORTS	7	.	x	24	.	x	15	.	x	50	.	x
ANDERE PERSONEN	1	.	x	2	.	x	11	.	x	24	.	x
INNERORTS	1	.	x	1	.	x	7	.	x	11	.	x
AUSSERORTS	-	.	x	1	.	x	4	.	x	13	.	x
INSGESAMT	694	740	6,2-	1553	1463	6,2	7402	.	x	16034	.	x
INNERORTS	199	247	21,9-	497	507	2,0-	3154	.	x	7504	.	x
AUSSERORTS	501	493	1,6	1056	956	10,5	4248	.	x	8530	.	x
DAR. UNTER 15 JAHREN	31	.	x	63	.	x	727	.	x	1580	.	x
INNERORTS	19	.	x	38	.	x	491	.	x	1113	.	x
AUSSERORTS	12	.	x	25	.	x	236	.	x	467	.	x
65 JAHRE U. ÄLTER	80	.	x	275	.	x	642	.	x	1566	.	x
INNERORTS	49	.	x	188	.	x	431	.	x	1126	.	x
AUSSERORTS	31	.	x	87	.	x	211	.	x	420	.	x

IM STRASSENVERKEHR
KERNBETEILIGUNG
LAND

LEICHTVERLETZTE				VERUNGLUECKTE				INSGESAMT				ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	
FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-) %	JANUAR BIS FEBRUAR	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-) %	JANUAR BIS FEBRUAR	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-) %	ORTSLAGE		
1991 ANZAHL	1990		1991 ANZAHL	1990		1991 ANZAHL	1990		1991 ANZAHL	1990		FAHRER UND MITFAHRER VON	
266	.	x	726	.	x	421	.	x	1107	.	x	MOFAS, MOPEDS	
225	.	x	698	.	x	328	.	x	856	.	x	INNERORTS	
41	.	x	128	.	x	93	.	x	252	.	x	AUSSERORTS	
409	.	x	1062	.	x	637	.	x	1703	.	x	MOTORZWEIRADERN	
325	.	x	881	.	x	473	.	x	1330	.	x	MIT ANTL. KENNZ.	
84	.	x	181	.	x	164	.	x	373	.	x	INNERORTS	
17207	.	x	34968	.	x	22768	24538	7,3-	46280	48162	3,9-	PERSONENKRAFTWAGEN	
8603	.	x	17877	.	x	10058	.	x	20967	.	x	INNERORTS	
8604	.	x	17091	.	x	12700	.	x	26913	.	x	AUSSERORTS	
368	.	x	667	.	x	433	.	x	646	.	x	BUSSEN	
234	.	x	407	.	x	257	.	x	440	.	x	INNERORTS	
134	.	x	160	.	x	176	.	x	206	.	x	AUSSERORTS	
631	.	x	1186	.	x	884	729	18,6	1687	1430	11,7	GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	
214	.	x	413	.	x	247	.	x	478	.	x	INNERORTS	
417	.	x	772	.	x	617	.	x	1119	.	x	AUSSERORTS	
13	.	x	24	.	x	19	.	x	36	.	x	LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	
9	.	x	7	.	x	4	.	x	10	.	x	INNERORTS	
10	.	x	17	.	x	15	.	x	26	.	x	AUSSERORTS	
106	.	x	174	.	x	131	.	x	220	.	x	SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FORDERUNG	
64	.	x	107	.	x	72	.	x	122	.	x	INNERORTS	
42	.	x	67	.	x	59	.	x	88	.	x	AUSSERORTS	
19000	.	x	38706	.	x	25289	.	x	51688	.	x	KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	
9668	.	x	20290	.	x	11438	.	x	24202	.	x	INNERORTS	
9332	.	x	18416	.	x	13824	.	x	27387	.	x	AUSSERORTS	
1273	.	x	3282	.	x	1752	3580	51,1-	4566	6421	29,0-	FAHRRADERN	
1181	.	x	3070	.	x	1676	.	x	4134	.	x	INNERORTS	
92	.	x	222	.	x	176	.	x	422	.	x	AUSSERORTS	
241	.	x	640	.	x	323	.	x	829	.	x	DAR. UNTER 15 JAHREN	
222	.	x	607	.	x	294	.	x	772	.	x	INNERORTS	
19	.	x	33	.	x	29	.	x	57	.	x	AUSSERORTS	
74	.	x	131	.	x	88	.	x	163	.	x	ANDERE FAHRZEUGEN	
73	.	x	120	.	x	85	.	x	146	.	x	INNERORTS	
1	.	x	11	.	x	9	.	x	17	.	x	AUSSERORTS	
1730	.	x	3886	.	x	3068	4367	30,0-	7977	8609	14,3-	FUSSGAENGER	
1616	.	x	3786	.	x	2777	.	x	6779	.	x	INNERORTS	
114	.	x	209	.	x	281	.	x	604	.	x	AUSSERORTS	
509	.	x	1161	.	x	898	.	x	2054	.	x	DAR. UNTER 15 JAHREN	
491	.	x	1136	.	x	852	.	x	1879	.	x	INNERORTS	
18	.	x	25	.	x	46	.	x	81	.	x	AUSSERORTS	
230	.	x	585	.	x	563	.	x	1549	.	x	65 JAHRE U.ÄLTER	
226	.	x	577	.	x	537	.	x	1467	.	x	INNERORTS	
4	.	x	8	.	x	26	.	x	82	.	x	AUSSERORTS	
21	.	x	44	.	x	39	.	x	70	.	x	ANDERE PERSONEN	
16	.	x	32	.	x	24	.	x	44	.	x	INNERORTS	
5	.	x	12	.	x	9	.	x	26	.	x	AUSSERORTS	
22098	.	x	48168	.	x	30194	36874	18,1-	63786	70877	10,0-	INSGESAMT	
12554	.	x	27298	.	x	15801	21421	25,8-	36298	41006	13,9-	INNERORTS	
9544	.	x	18870	.	x	14293	15453	7,5-	29488	29871	4,7-	AUSSERORTS	
1651	.	x	3546	.	x	2408	.	x	5189	.	x	DAR. UNTER 15 JAHREN	
1148	.	x	2842	.	x	1858	.	x	3763	.	x	INNERORTS	
503	.	x	944	.	x	751	.	x	1416	.	x	AUSSERORTS	
1048	.	x	2363	.	x	1770	.	x	4184	.	x	65 JAHRE U.ÄLTER	
723	.	x	1683	.	x	1209	.	x	2897	.	x	INNERORTS	
325	.	x	680	.	x	567	.	x	1187	.	x	AUSSERORTS	

2. GETÖTETE UND VERLETZTE
2.1 NACH ART DER VER
2.1.2 FRÜHERES

ART DER VERKEHRSBETRIEBIGUNG	GETÖTETE						SCHWER VERLETZTE					
	FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR		
	1991	1990	ZU- NAHME ME(-) %	1991	1990	ZU- NAHME ME(-) %	1991	1990	ZU- NAHME ME(-) %	1991	1990	ZU- NAHME ME(-) %
ORTSLOZE	ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL		
FAHRER UND MITFAHRER												
VON												
MOPAS, MOPEDS	1	8	X	11	18	38,9-	125	263	52,5-	301	453	33,6-
INNERORTS	-	1	X	4	6	X	85	183	53,6-	203	323	37,2-
AUSSERORTS	1	7	X	7	12	X	40	80	50,0-	98	130	26,6-
MOTORENKITRADEM												
MIT ABTL. KENNZ.	5	20	X	15	32	53,1-	150	325	53,8-	360	532	32,3-
INNERORTS	2	7	X	9	11	X	93	185	49,7-	243	322	24,5-
AUSSERORTS	3	13	X	6	21	X	57	140	59,3-	117	210	44,3-
PERSONENKRAFTWAGEN	312	367	15,0-	647	688	6,0-	3765	4337	13,2-	7776	8825	11,9-
INNERORTS	53	50	6,0	94	86	9,3	984	1145	14,1-	2088	2354	11,3-
AUSSERORTS	259	317	18,3-	553	602	8,1-	2781	3192	12,9-	5688	6471	12,1-
BUSSEN	2	1	X	2	2	-	48	75	36,0-	61	117	47,9-
INNERORTS	1	-	X	1	1	-	21	20	5,0	31	35	11,4-
AUSSERORTS	1	1	-	1	1	-	27	55	50,9-	30	82	63,4-
GUTTERKRAFTFAHR- ZEUGEN	16	8	X	25	24	4,2	153	137	11,7	283	266	6,4
INNERORTS	1	2	X	2	5	X	26	20	30,0	52	51	2,0
AUSSERORTS	15	6	X	23	19	21,1	127	117	8,5	231	215	7,4
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	-	1	X	1	1	-	6	6	-	9	16	X
INNERORTS	-	-	-	-	-	-	1	3	X	1	5	X
AUSSERORTS	-	1	X	1	1	-	5	3	X	8	11	X
SCHWERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTF. BE- FÖRDERUNG	1	-	X	4	3	X	21	17	23,5	37	42	11,9-
INNERORTS	-	-	-	1	1	-	8	5	X	13	16	18,8-
AUSSERORTS	1	-	X	3	2	X	13	12	8,3	24	26	7,7-
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS.	337	405	16,8-	705	768	8,2-	4268	5160	17,3-	8827	10251	13,9-
INNERORTS	57	60	5,0-	111	110	0,9	1218	1561	22,0-	2631	3106	15,3-
AUSSERORTS	280	345	18,8-	594	658	9,7-	3050	3599	15,3-	6196	7145	13,3-
FAHRRADEM	27	38	28,9-	59	62	4,8-	406	781	48,0-	1046	1428	26,8-
INNERORTS	16	29	44,8-	37	43	14,0-	342	649	47,3-	898	1212	25,9-
AUSSERORTS	11	9	X	22	19	15,8	64	132	51,5-	148	216	31,5-
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	5	5	-	6	6	-	71	175	59,4-	161	296	45,6-
INNERORTS	4	4	-	5	4	X	63	159	60,4-	142	273	48,0-
AUSSERORTS	1	1	-	1	2	X	8	16	X	19	23	17,4-
ANDERE FAHRZEUGEN	1	-	X	4	-	X	10	7	X	20	13	53,8
INNERORTS	1	-	X	1	-	X	8	6	X	18	12	50,0
AUSSERORTS	-	-	-	3	-	X	2	1	X	2	1	X
FOUSSGÄNGER	88	145	39,3-	248	329	24,6-	939	1423	34,0-	2366	2797	15,4-
INNERORTS	57	91	37,4-	174	224	22,3-	833	1310	36,4-	2128	2550	16,6-
AUSSERORTS	31	54	42,6-	74	105	29,5-	106	113	6,2-	238	247	3,6-
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	5	11	X	15	17	11,8-	298	408	27,0-	671	719	6,7-
INNERORTS	5	5	-	13	9	X	274	393	30,3-	622	692	10,1-
AUSSERORTS	-	6	X	2	8	X	24	15	60,0	49	27	81,5
65 JAHRE U. ÄLTER	35	75	53,3-	127	181	29,8-	225	362	37,8-	646	780	17,2-
INNERORTS	28	59	52,5-	107	148	27,7-	211	341	38,1-	603	735	18,0-
AUSSERORTS	7	16	X	20	33	39,4-	14	21	33,3-	43	45	4,4-
ANDERE PERSONEN	-	-	-	1	2	X	9	3	X	20	16	25,0
INNERORTS	-	-	-	-	-	-	6	1	X	9	11	X
AUSSERORTS	-	-	-	1	2	X	3	2	X	11	5	X
INSGESAMT	453	588	23,0-	1017	1161	12,4-	5632	7374	23,6-	12279	14505	15,3-
INNERORTS	131	180	27,2-	323	377	14,3-	2407	3527	31,8-	5684	6891	17,5-
AUSSERORTS	322	408	21,1-	694	784	11,5-	3225	3847	16,2-	6595	7614	13,4-
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	19	30	36,7-	36	44	18,2-	532	755	29,5-	1153	1362	15,3-
INNERORTS	16	12	33,3	25	16	56,3	379	603	37,1-	853	1059	19,5-
AUSSERORTS	3	18	X	11	28	60,7-	153	152	0,7	300	303	1,0-
65 JAHRE U. ÄLTER	62	136	54,4-	211	289	27,0-	544	724	24,9-	1315	1492	11,9-
INNERORTS	38	77	50,7-	142	183	22,4-	354	524	32,4-	940	1099	14,5-
AUSSERORTS	24	59	59,3-	69	106	34,9-	190	200	5,0-	375	393	4,6-

**IM STRASSENVERKEHR
KEINWIRTSCHAFTLICHE
BUNDESGEBIET**

LEICHTVERLETZTE						VERUNGLÜCKTE						INSGESAMT		ART DER VERKEHRSBETRIEBSTÄTTIGUNG	
FEBRUAR		ZU- ANNAH- ME(-) %	JANUAR BIS		ZU- ANNAH- ME(-) %	FEBRUAR		ZU- ANNAH- ME(-) %	JANUAR BIS		ZU- ANNAH- ME(-) %	ORTSLAGE			
1991	1990		1991	1990		1991	1990		1991	1990					
FÄHRER UND MITFÄHRER														VON	
238	531	55,2-	638	951	32,9-	364	802	34,6-	950	1422	33,2-	BOFAS, BOFAS	INNERORTS		
202	440	54,1-	529	794	33,4-	287	624	34,0-	736	1123	34,5-	INNERORTS			
36	91	60,4-	109	157	30,6-	77	178	36,7-	214	299	28,4-	AUSSERORTS			
298	747	60,1-	741	1214	39,0-	453	1092	58,5-	1116	1778	37,2-	MOTORISIERTE	INNERORTS		
232	580	60,0-	608	948	35,9-	327	772	57,6-	860	1281	32,9-	MIT ANTL. KEHRE.			
66	167	60,5-	133	266	50,0-	126	320	60,6-	256	497	48,5-	AUSSERORTS			
15188	18306	17,0-	31018	35768	13,3-	19265	23010	16,3-	39441	45281	12,9-	PERSÖNLICHKEITEN	INNERORTS		
7726	9554	19,1-	16017	18720	14,4-	8763	10749	18,5-	18199	21160	14,0-	INNERORTS			
7462	8752	14,7-	15001	17048	12,0-	10502	12261	14,3-	21242	24121	11,9-	AUSSERORTS			
346	346	-	527	630	16,4-	396	422	6,2-	590	749	21,2-	BUSSEN	INNERORTS		
227	218	4,1	386	417	7,4-	249	238	4,6	418	453	7,7-	INNERORTS			
119	128	7,0-	141	213	33,8-	147	184	20,1-	172	294	41,9-	AUSSERORTS			
853	495	11,7	1039	979	6,1	722	640	12,8	1347	1269	6,1	GUTERKRAFTFAHR- ZEUGEN	INNERORTS		
190	171	11,1	363	342	6,1	217	193	12,4	417	398	4,8	INNERORTS			
363	324	12,0	676	637	6,1	505	447	13,0	930	871	6,8	AUSSERORTS			
13	29	55,2-	24	46	47,8-	19	36	47,2-	34	63	46,0-	LANDWIRTSCHAFTLICH.	INNERORTS		
3	8	X	7	13	X	4	11	X	8	18	X	INNERORTS			
10	21	52,4-	17	33	48,5-	15	25	40,0-	26	45	42,2-	AUSSERORTS			
97	85	14,1	157	159	1,3-	119	102	16,7	198	204	2,9-	SCHWERKRAFTFAHRZG.	INNERORTS		
56	41	36,6	93	82	13,4	64	46	39,1	107	99	8,1	NICHT 2. LASTENBE- FÖRDERUNG			
41	44	6,8-	64	77	16,9-	55	56	1,8-	91	105	13,3-	AUSSERORTS			
16733	20539	18,5-	34144	39747	14,1-	21338	26104	18,3-	43676	50766	14,0-	KRAFTFAHRZEUGEN ZUS.	INNERORTS		
8636	11012	21,6-	18003	21316	15,5-	9911	12633	21,5-	20745	24532	15,4-	INNERORTS			
8097	9527	15,0-	16141	18431	12,4-	11427	13471	15,2-	22931	26234	12,6-	AUSSERORTS			
1206	2512	52,0-	3042	4490	32,3-	1639	3331	50,8-	4147	5980	30,7-	FAHRZEUGEN	INNERORTS		
1117	2330	52,1-	2841	4188	32,2-	1475	3008	51,0-	3776	5443	30,6-	INNERORTS			
89	182	51,1-	201	302	33,4-	164	323	49,2-	371	537	30,9-	AUSSERORTS			
228	559	59,2-	596	974	38,8-	304	739	58,9-	763	1276	40,2-	DAR.	INNERORTS		
209	528	60,4-	565	929	39,2-	276	691	60,1-	712	1206	41,0-	UNTER 15 JAHREN			
19	31	38,7-	31	45	31,1-	28	48	41,7-	51	70	27,1-	INNERORTS			
44	45	2,2-	94	79	19,0	85	52	5,8	118	92	28,3	ANDERE FAHRZEUGEN	INNERORTS		
44	36	22,2	84	68	23,5	53	42	26,2	103	80	28,8	INNERORTS			
-	9	X	10	11	9,1-	2	10	X	15	12	25,0	AUSSERORTS			
1424	2032	29,9-	3304	4057	18,6-	2451	3600	31,9-	5918	7183	17,6-	FUSSGÄNGER	INNERORTS		
1337	1929	30,7-	3140	3873	18,9-	2227	3330	33,1-	5442	6447	18,1-	INNERORTS			
87	103	15,5-	164	184	10,9-	224	270	17,0-	476	536	11,2-	AUSSERORTS			
415	659	37,0-	943	1185	20,4-	718	1078	33,4-	1629	1921	15,2-	DAR.	INNERORTS		
401	639	37,2-	923	1157	20,2-	680	1037	34,4-	1558	1858	16,1-	UNTER 15 JAHREN			
14	20	30,0-	20	28	28,6-	38	41	7,3-	71	63	12,7	INNERORTS			
191	266	28,2-	500	588	15,0-	451	703	35,8-	1273	1549	17,8-	65 JAHRE U. ÄLTERE	INNERORTS		
188	256	26,6-	493	561	12,1-	427	656	34,9-	1203	1444	16,7-	INNERORTS			
3	10	X	7	27	X	24	47	48,9-	70	105	33,3-	AUSSERORTS			
18	26	30,8-	37	42	11,9-	27	29	6,9-	58	60	3,3-	ANDERE PERSONEN	INNERORTS		
13	16	18,8-	26	30	13,3-	19	17	11,8	35	41	14,6-	INNERORTS			
5	10	X	11	12	8,3-	8	12	X	23	19	21,1	AUSSERORTS			
19425	25154	22,8-	40621	48415	16,1-	25510	33116	23,0-	53917	64081	15,9-	INSGESAMT	INNERORTS		
11147	15323	27,3-	24094	29475	18,3-	13685	19030	28,1-	30101	36743	18,1-	INNERORTS			
8278	9831	15,8-	16527	18940	12,7-	11825	14086	16,1-	23816	27338	12,9-	AUSSERORTS			
1377	2212	37,7-	2987	3963	24,6-	1928	2997	35,7-	4176	5369	22,2-	DAR.	INNERORTS		
972	1632	40,4-	2210	2987	26,0-	1367	2247	39,2-	3088	4062	24,0-	UNTER 15 JAHREN			
405	580	30,2-	777	976	20,4-	561	750	25,2-	1088	1307	16,8-	INNERORTS			
945	1201	21,3-	2148	2416	11,1-	1551	2061	24,7-	3674	4197	12,5-	65 JAHRE U. ÄLTERE	INNERORTS		
652	860	24,2-	1524	1754	13,1-	1044	1461	28,5-	2606	3036	14,2-	INNERORTS			
293	341	14,1-	624	662	5,7-	507	600	15,5-	1068	1161	8,0-	AUSSERORTS			

2. GETOETETE UND VERLETZTE
2.1 NACH ART DER VER
2.1.3 NEUE BUNDES

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	GETOETETE						SCHWERER VERLETZTE					
	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME (-) %	JANUAR BIS		ZU- ABNAH- ME (-) %	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME (-) %	JANUAR BIS		ZU- ABNAH- ME (-) %
	1991	1990		1991	1990		1991	1990		1991	1990	
ORTSLAGE	ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL	
FAHRER UND MITFAHRER												
VON												
MOFAS, MOPEDS	3	5	x	8	19	x	26	.	x	61	.	x
INNERORTS	2	.	x	5	.	x	16	.	x	45	.	x
AUSSERORTS	1	.	x	3	.	x	10	.	x	16	.	x
MOTORZWEIRADERN												
MIT AMTL. KENNZ.	3	9	x	14	16	12,5-	70	.	x	252	.	x
INNERORTS	1	.	x	4	.	x	52	.	x	193	.	x
AUSSERORTS	2	.	x	10	.	x	18	.	x	59	.	x
PERSONENKRAFTWAGEN	196	77	154,5	379	134	182,8	1278	.	x	2510	.	x
INNERORTS	39	.	x	81	.	x	379	.	x	827	.	x
AUSSERORTS	157	.	x	298	.	x	899	.	x	1683	.	x
BUSSEN	3	.	x	3	.	x	12	.	x	13	.	x
INNERORTS	.	.	x	.	.	x	1	.	x	1	.	x
AUSSERORTS	3	.	x	3	.	x	11	.	x	12	.	x
GÜTERKRAFTFAHR- ZEUGEN	5	2	x	13	6	x	59	.	x	91	.	x
INNERORTS	1	.	x	1	.	x	5	.	x	10	.	x
AUSSERORTS	4	.	x	12	.	x	54	.	x	81	.	x
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUSCHASCHINEN	.	.	x	.	.	x	.	.	x	2	.	x
INNERORTS	.	.	x	.	.	x	.	.	x	2	.	x
AUSSERORTS	.	.	x	.	.	x	.	.	x	.	.	x
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT 2. LASTENBE- FÖRDERUNG	.	.	x	.	.	x	3	.	x	5	.	x
INNERORTS	.	.	x	.	.	x	.	.	x	1	.	x
AUSSERORTS	.	.	x	.	.	x	3	.	x	4	.	x
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	210	94	123,4	417	177	135,6	1448	.	x	2934	.	x
INNERORTS	43	.	x	91	.	x	453	.	x	1079	.	x
AUSSERORTS	167	.	x	326	.	x	995	.	x	1855	.	x
FAHRRADERN	3	11	x	16	23	30,4-	43	.	x	143	.	x
INNERORTS	1	.	x	7	.	x	36	.	x	122	.	x
AUSSERORTS	2	.	x	9	.	x	7	.	x	21	.	x
DAR. UNTER 15 JAHREN	1	.	x	2	.	x	5	.	x	20	.	x
INNERORTS	.	.	x	1	.	x	5	.	x	17	.	x
AUSSERORTS	1	.	x	1	.	x	.	.	x	3	.	x
ANDERE FAHRZEUGEN	.	.	x	.	.	x	3	.	x	8	.	x
INNERORTS	.	.	x	.	.	x	3	.	x	7	.	x
AUSSERORTS	.	.	x	.	.	x	.	.	x	1	.	x
FUSSGÄNGER	27	47	42,6-	102	102	.	274	.	x	666	.	x
INNERORTS	17	.	x	75	.	x	254	.	x	610	.	x
AUSSERORTS	10	.	x	27	.	x	20	.	x	56	.	x
DAR. UNTER 15 JAHREN	3	.	x	11	.	x	83	.	x	196	.	x
INNERORTS	2	.	x	10	.	x	80	.	x	182	.	x
AUSSERORTS	1	.	x	1	.	x	3	.	x	4	.	x
65 JAHRE U. ÄLTER	10	.	x	44	.	x	63	.	x	147	.	x
INNERORTS	10	.	x	40	.	x	62	.	x	140	.	x
AUSSERORTS	.	.	x	4	.	x	1	.	x	7	.	x
ANDERE PERSONEN	1	.	x	1	.	x	2	.	x	4	.	x
INNERORTS	1	.	x	1	.	x	1	.	x	2	.	x
AUSSERORTS	.	.	x	.	.	x	1	.	x	2	.	x
INSGESAMT	241	152	58,6	536	302	77,5	1770	.	x	3755	.	x
INNERORTS	62	67	7,5-	174	130	33,8	747	.	x	1820	.	x
AUSSERORTS	179	85	110,6	362	172	110,5	1023	.	x	1935	.	x
DAR. UNTER 15 JAHREN	12	.	x	27	.	x	185	.	x	407	.	x
INNERORTS	3	.	x	13	.	x	112	.	x	280	.	x
AUSSERORTS	9	.	x	14	.	x	83	.	x	147	.	x
65 JAHRE U. ÄLTER	18	.	x	64	.	x	98	.	x	231	.	x
INNERORTS	11	.	x	46	.	x	77	.	x	186	.	x
AUSSERORTS	7	.	x	18	.	x	21	.	x	45	.	x

**IM STRASSENVERKEHR
KEHRSBETEILIGUNG
LAENDER**

LEICHTVERLETZTE						VERUNGLUECKTE						INSGESAMT						ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	
FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			ORTSLAGE	
1991	1990	ZU- ABNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ABNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ABNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ABNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ABNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ABNAH- ME(-) %	FAHRER UND MITFAHRER VON	
ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL				
28	.	x	98	.	x	57	.	x	157	.	x	157	.	x	157	.	x	MOPAS, MOPEDS	
23	.	x	69	.	x	41	.	x	119	.	x	119	.	x	119	.	x	INNERORTS	
5	.	x	19	.	x	16	.	x	38	.	x	38	.	x	38	.	x	AUSSERORTS	
111	.	x	321	.	x	184	.	x	587	.	x	587	.	x	587	.	x	MOTORZWEIRADERN	
93	.	x	273	.	x	146	.	x	470	.	x	470	.	x	470	.	x	MIT AMTL. KENNZ.	
18	.	x	48	.	x	38	.	x	117	.	x	117	.	x	117	.	x	INNERORTS	
2019	.	x	3950	.	x	3493	1528	128,6	6839	2881	137,4	6839	2881	137,4	6839	2881	137,4	PERSONENKRAFTWAGEN	
877	.	x	1860	.	x	1295	.	x	2768	.	x	2768	.	x	2768	.	x	INNERORTS	
1142	.	x	2090	.	x	2198	.	x	4071	.	x	4071	.	x	4071	.	x	AUSSERORTS	
22	.	x	40	.	x	37	.	x	56	.	x	56	.	x	56	.	x	BUSSEN	
7	.	x	21	.	x	8	.	x	22	.	x	22	.	x	22	.	x	INNERORTS	
15	.	x	19	.	x	29	.	x	34	.	x	34	.	x	34	.	x	AUSSERORTS	
78	.	x	146	.	x	142	89	59,6	250	161	55,3	250	161	55,3	250	161	55,3	GUTERKRAFTFAHR- ZEUGEN	
24	.	x	50	.	x	30	.	x	61	.	x	61	.	x	61	.	x	INNERORTS	
54	.	x	96	.	x	112	.	x	189	.	x	189	.	x	189	.	x	AUSSERORTS	
-	.	x	-	.	x	-	.	x	2	.	x	2	.	x	2	.	x	LANDWIRTSCHAFTLICH.	
-	.	x	-	.	x	-	.	x	2	.	x	2	.	x	2	.	x	ZUGMASCHINEN	
-	.	x	-	.	x	-	.	x	-	.	x	-	.	x	-	.	x	INNERORTS	
9	.	x	17	.	x	12	.	x	22	.	x	22	.	x	22	.	x	AUSSERORTS	
8	.	x	14	.	x	8	.	x	15	.	x	15	.	x	15	.	x	SONDERKRAFTFAHRZG.	
1	.	x	3	.	x	4	.	x	7	.	x	7	.	x	7	.	x	NICHT Z. LASTENBE- FORDERUNG	
2267	.	x	4562	.	x	3925	.	x	7913	.	x	7913	.	x	7913	.	x	INNERORTS	
1032	.	x	2287	.	x	1528	.	x	3457	.	x	3457	.	x	3457	.	x	AUSSERORTS	
1235	.	x	2275	.	x	2397	.	x	4456	.	x	4456	.	x	4456	.	x	KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	
67	.	x	250	.	x	119	249	54,6-	409	441	7,3-	409	441	7,3-	409	441	7,3-	FAHRRADERN	
64	.	x	229	.	x	101	.	x	358	.	x	358	.	x	358	.	x	INNERORTS	
9	.	x	21	.	x	12	.	x	51	.	x	51	.	x	51	.	x	AUSSERORTS	
13	.	x	44	.	x	19	.	x	66	.	x	66	.	x	66	.	x	DAR.	
13	.	x	42	.	x	18	.	x	80	.	x	80	.	x	80	.	x	UNTER 15 JAHREN	
-	.	x	2	.	x	1	.	x	6	.	x	6	.	x	6	.	x	INNERORTS	
30	.	x	37	.	x	33	.	x	46	.	x	46	.	x	46	.	x	AUSSERORTS	
29	.	x	36	.	x	32	.	x	43	.	x	43	.	x	43	.	x	ANDEREN FAHRZEUGEN	
1	.	x	1	.	x	1	.	x	2	.	x	2	.	x	2	.	x	INNERORTS	
306	.	x	691	.	x	607	767	20,9-	1459	1426	2,3	1459	1426	2,3	1459	1426	2,3	AUSSERORTS	
279	.	x	648	.	x	550	.	x	1331	.	x	1331	.	x	1331	.	x	FUSSGAENGER	
27	.	x	45	.	x	57	.	x	128	.	x	128	.	x	128	.	x	INNERORTS	
94	.	x	218	.	x	180	.	x	425	.	x	425	.	x	425	.	x	AUSSERORTS	
90	.	x	213	.	x	172	.	x	415	.	x	415	.	x	415	.	x	DAR.	
4	.	x	5	.	x	8	.	x	10	.	x	10	.	x	10	.	x	UNTER 15 JAHREN	
39	.	x	95	.	x	112	.	x	276	.	x	276	.	x	276	.	x	INNERORTS	
38	.	x	84	.	x	110	.	x	264	.	x	264	.	x	264	.	x	AUSSERORTS	
1	.	x	1	.	x	2	.	x	12	.	x	12	.	x	12	.	x	65 JAHRE U.ÄLTER	
3	.	x	7	.	x	6	.	x	12	.	x	12	.	x	12	.	x	INNERORTS	
3	.	x	6	.	x	5	.	x	8	.	x	8	.	x	8	.	x	AUSSERORTS	
-	.	x	1	.	x	1	.	x	3	.	x	3	.	x	3	.	x	ANDERE PERSONEN	
2673	.	x	5547	.	x	4684	3758	24,6	9898	6796	44,8	9898	6796	44,8	9898	6796	44,8	INSGESAMT	
1407	.	x	3204	.	x	2218	2391	7,3-	5198	4263	21,9	5198	4263	21,9	5198	4263	21,9	INNERORTS	
1266	.	x	2943	.	x	2468	1367	80,5	4640	2533	83,2	4640	2533	83,2	4640	2533	83,2	AUSSERORTS	
274	.	x	559	.	x	481	.	x	993	.	x	993	.	x	993	.	x	DAR.	
176	.	x	382	.	x	291	.	x	665	.	x	665	.	x	665	.	x	UNTER 15 JAHREN	
98	.	x	167	.	x	130	.	x	328	.	x	328	.	x	328	.	x	INNERORTS	
103	.	x	215	.	x	219	.	x	510	.	x	510	.	x	510	.	x	AUSSERORTS	
71	.	x	159	.	x	168	.	x	391	.	x	391	.	x	391	.	x	65 JAHRE U.ÄLTER	
32	.	x	58	.	x	80	.	x	119	.	x	119	.	x	119	.	x	INNERORTS	

2 GETOETETE UND VERLETZTE
2.2 NACH ALTER
2.2.1 DEUTSCH

ALTER VOM... BIS UNTER... JAHREN GESCHLECHT	GETOETETE						SCHWER VERLETZTE					
	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME (-) %	JANUAR BIS		ZU- ABNAH- ME (-) %	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME (-) %	JANUAR BIS		ZU- ABNAH- ME (-) %
	1991	1990		1991	1990		1991	1990		1991	1990	
	ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL		
UNTER 15	31	.	x	63	.	x	727	.	x	1560	.	x
MAENNLICH	17	.	x	39	.	x	407	.	x	912	.	x
WEIBLICH	14	.	x	24	.	x	320	.	x	648	.	x
15 BIS 16	24	.	x	44	.	x	321	.	x	805	.	x
MAENNLICH	19	.	x	32	.	x	201	.	x	536	.	x
WEIBLICH	5	.	x	12	.	x	120	.	x	269	.	x
16 BIS 21	84	.	x	166	.	x	931	.	x	2021	.	x
MAENNLICH	63	.	x	119	.	x	597	.	x	1300	.	x
WEIBLICH	21	.	x	47	.	x	334	.	x	721	.	x
21 BIS 25	83	.	x	184	.	x	1051	.	x	2186	.	x
MAENNLICH	70	.	x	152	.	x	694	.	x	1480	.	x
WEIBLICH	13	.	x	32	.	x	357	.	x	706	.	x
25 BIS 30	88	.	x	177	.	x	932	.	x	1962	.	x
MAENNLICH	65	.	x	144	.	x	635	.	x	1342	.	x
WEIBLICH	23	.	x	33	.	x	297	.	x	620	.	x
30 BIS 35	58	.	x	125	.	x	645	.	x	1316	.	x
MAENNLICH	47	.	x	98	.	x	438	.	x	882	.	x
WEIBLICH	11	.	x	27	.	x	207	.	x	434	.	x
35 BIS 40	46	.	x	94	.	x	457	.	x	1002	.	x
MAENNLICH	34	.	x	71	.	x	288	.	x	646	.	x
WEIBLICH	12	.	x	23	.	x	169	.	x	356	.	x
40 BIS 45	38	.	x	78	.	x	424	.	x	836	.	x
MAENNLICH	31	.	x	53	.	x	256	.	x	486	.	x
WEIBLICH	7	.	x	25	.	x	168	.	x	350	.	x
45 BIS 50	38	.	x	93	.	x	331	.	x	733	.	x
MAENNLICH	35	.	x	79	.	x	212	.	x	467	.	x
WEIBLICH	3	.	x	14	.	x	119	.	x	266	.	x
50 BIS 55	52	.	x	100	.	x	399	.	x	886	.	x
MAENNLICH	42	.	x	75	.	x	245	.	x	547	.	x
WEIBLICH	10	.	x	25	.	x	154	.	x	339	.	x
55 BIS 60	37	.	x	76	.	x	285	.	x	641	.	x
MAENNLICH	27	.	x	56	.	x	179	.	x	392	.	x
WEIBLICH	10	.	x	20	.	x	106	.	x	249	.	x
60 BIS 65	34	.	x	74	.	x	234	.	x	504	.	x
MAENNLICH	27	.	x	52	.	x	130	.	x	290	.	x
WEIBLICH	7	.	x	22	.	x	104	.	x	214	.	x
65 BIS 70	13	.	x	49	.	x	195	.	x	412	.	x
MAENNLICH	4	.	x	26	.	x	87	.	x	176	.	x
WEIBLICH	9	.	x	23	.	x	108	.	x	236	.	x
70 BIS 75	11	.	x	44	.	x	137	.	x	321	.	x
MAENNLICH	6	.	x	19	.	x	55	.	x	124	.	x
WEIBLICH	5	.	x	25	.	x	82	.	x	197	.	x
75 U. NEHR	56	.	x	182	.	x	309	.	x	810	.	x
MAENNLICH	26	.	x	79	.	x	121	.	x	300	.	x
WEIBLICH	30	.	x	103	.	x	188	.	x	510	.	x
ALLE ALTERSKLASSEN	693	.	x	1549	.	x	7378	.	x	15995	.	x
MAENNLICH	513	.	x	1094	.	x	4545	.	x	9880	.	x
WEIBLICH	180	.	x	455	.	x	2833	.	x	6115	.	x
OHNE ANGABE	1	.	x	4	.	x	24	.	x	39	.	x
INSGESAMT	694	740	6,2-	1553	1463	6,2	7402	.	x	16034	.	x

**IN STRASSENVERKEHR
UND GESCHLECHT
LAND**

LEICHTVERLETZTE						VERUNGLÜCKTE						INSGESAMT						ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	
FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			FEBRUAR			FEBRUAR			GESCHLECHT	
1991	1990	ZU- ANNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ANNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ANNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ANNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ANNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ANNAH- ME(-) %		
ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL				
1650	.	x	3543	.	x	2408	.	x	5166	.	x		.	x		.	x	UNTER 15	
887	.	x	1956	.	x	1311	.	x	2907	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
763	.	x	1587	.	x	1097	.	x	2259	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
790	.	x	1838	.	x	1135	.	x	2687	.	x		.	x		.	x	15 BIS 18	
441	.	x	1082	.	x	661	.	x	1650	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
349	.	x	756	.	x	474	.	x	1037	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
2504	.	x	5293	.	x	3519	.	x	7490	.	x		.	x		.	x	18 BIS 21	
1466	.	x	3147	.	x	2126	.	x	4566	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
1038	.	x	2146	.	x	1393	.	x	2914	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
3361	.	x	6974	.	x	4495	.	x	9344	.	x		.	x		.	x	21 BIS 25	
1941	.	x	4067	.	x	2705	.	x	5699	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
1420	.	x	2907	.	x	1790	.	x	3645	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
3373	.	x	6866	.	x	4393	.	x	9005	.	x		.	x		.	x	25 BIS 30	
1972	.	x	4070	.	x	2672	.	x	5556	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
1401	.	x	2796	.	x	1721	.	x	3449	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
2170	.	x	4429	.	x	2873	.	x	5870	.	x		.	x		.	x	30 BIS 35	
1343	.	x	2748	.	x	1828	.	x	3728	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
827	.	x	1681	.	x	1045	.	x	2142	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
1662	.	x	3446	.	x	2165	.	x	4542	.	x		.	x		.	x	35 BIS 40	
982	.	x	2042	.	x	1304	.	x	2759	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
680	.	x	1404	.	x	861	.	x	1783	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
1433	.	x	2830	.	x	1895	.	x	3744	.	x		.	x		.	x	40 BIS 45	
799	.	x	1619	.	x	1086	.	x	2158	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
634	.	x	1211	.	x	809	.	x	1586	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
1288	.	x	2675	.	x	1657	.	x	3501	.	x		.	x		.	x	45 BIS 50	
754	.	x	1539	.	x	1001	.	x	2105	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
534	.	x	1116	.	x	656	.	x	1396	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
1399	.	x	2843	.	x	1850	.	x	3829	.	x		.	x		.	x	50 BIS 55	
783	.	x	1571	.	x	1070	.	x	2193	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
616	.	x	1272	.	x	780	.	x	1636	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
783	.	x	1714	.	x	1105	.	x	2431	.	x		.	x		.	x	55 BIS 60	
462	.	x	1007	.	x	648	.	x	1455	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
321	.	x	707	.	x	437	.	x	976	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
575	.	x	1216	.	x	843	.	x	1794	.	x		.	x		.	x	60 BIS 65	
335	.	x	686	.	x	492	.	x	1028	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
240	.	x	530	.	x	351	.	x	766	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
390	.	x	875	.	x	598	.	x	1336	.	x		.	x		.	x	65 BIS 70	
178	.	x	383	.	x	269	.	x	585	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
212	.	x	492	.	x	329	.	x	751	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
242	.	x	562	.	x	390	.	x	927	.	x		.	x		.	x	70 BIS 75	
112	.	x	240	.	x	173	.	x	383	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
130	.	x	322	.	x	217	.	x	544	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
416	.	x	925	.	x	781	.	x	1917	.	x		.	x		.	x	75 U. MEHR	
182	.	x	430	.	x	329	.	x	809	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
234	.	x	495	.	x	452	.	x	1108	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
22036	.	x	46029	.	x	30107	.	x	63573	.	x		.	x		.	x	ALLE ALTERSKLASSEN	
12637	.	x	26607	.	x	17695	.	x	37581	.	x		.	x		.	x	MÄNNLICH	
9399	.	x	19422	.	x	12412	.	x	25992	.	x		.	x		.	x	WEIBLICH	
62	.	x	139	.	x	87	.	x	182	.	x		.	x		.	x	OHNE ANGABE	
22098	.	x	46168	.	x	30194	36874	18,1-	63755	70877	10,0-	INSGESAMT							

2 GETOETETE UND VERLETZTE
2.2 NACH ALTER
2.2.2 FRÜHERES

ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN ----- GESCHLECHT	G E T O E T E T E						S C H W E R V E R L E T Z T E					
	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME (-) %	JANUAR BIS		ZU- ABNAH- ME (-) %	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME (-) %	JANUAR BIS		ZU- ABNAH- ME (-) %
	1991	1990		1991	1990		1991	1990		1991	1990	
	ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL	
UNTER 15	19	30	36,7-	36	44	18,2-	532	754	29,4-	1153	1361	15,3-
MAENNLICH	11	15	26,7-	23	21	9,5	302	475	36,4-	682	849	19,7-
WEIBLICH	8	15	X	13	23	43,5-	230	279	17,6-	471	512	8,0-
15 BIS 18	17	19	10,5-	33	43	23,3-	241	458	47,4-	597	852	29,9-
MAENNLICH	14	11	27,3	23	27	14,8-	162	317	48,9-	400	566	29,3-
WEIBLICH	3	8	X	10	16	37,5-	79	141	44,0-	197	286	31,1-
18 BIS 21	58	75	22,7-	112	131	14,5-	745	1012	26,4-	1578	2038	22,6-
MAENNLICH	43	63	31,7-	74	104	28,8-	463	617	25,0-	988	1244	20,6-
WEIBLICH	15	12	25,0	38	27	40,7	282	395	28,6-	590	794	25,7-
21 BIS 25	54	66	18,2-	121	134	9,7-	807	1068	24,4-	1697	2092	18,9-
MAENNLICH	47	55	14,5-	103	113	8,9-	506	697	27,4-	1094	1360	19,6-
WEIBLICH	7	11	X	18	21	14,3-	301	371	18,9-	603	732	17,6-
25 BIS 30	57	65	12,3-	110	122	9,8-	685	824	16,9-	1455	1677	13,2-
MAENNLICH	40	50	20,0-	86	88	2,3-	463	564	17,9-	976	1098	11,1-
WEIBLICH	17	15	13,3	24	34	29,4-	222	260	14,6-	479	579	17,3-
30 BIS 35	31	42	26,2-	67	78	14,1-	469	515	8,9-	976	1003	2,7-
MAENNLICH	23	34	32,4-	50	63	20,6-	320	323	0,9-	654	637	2,7
WEIBLICH	8	8	-	17	15	13,3	149	192	22,4-	322	366	12,0-
35 BIS 40	21	36	41,7-	48	76	36,8-	325	394	17,5-	704	775	9,2-
MAENNLICH	14	29	51,7-	34	56	39,3-	198	253	21,7-	436	484	9,9-
WEIBLICH	7	7	-	14	20	30,0-	127	141	9,9-	268	291	7,9-
40 BIS 45	25	17	47,1	50	41	22,0	303	340	10,9-	604	646	6,5-
MAENNLICH	20	16	25,0	35	35	-	179	208	13,9-	350	405	13,6-
WEIBLICH	5	1	X	15	6	X	124	132	6,1-	254	241	5,4
45 BIS 50	20	27	25,9-	51	52	1,9-	258	333	22,5-	573	681	15,9-
MAENNLICH	20	18	11,1	43	37	16,2	167	207	19,3-	365	409	10,8-
WEIBLICH	-	9	X	8	15	X	91	126	27,8-	208	272	23,5-
50 BIS 55	37	26	42,3	69	55	25,5	296	399	25,8-	702	823	14,7-
MAENNLICH	29	19	52,6	51	41	24,4	180	221	18,6-	425	474	10,3-
WEIBLICH	8	7	X	18	14	28,6	116	178	34,8-	277	349	20,6-
55 BIS 60	26	23	13,0	51	45	13,3	224	294	23,8-	498	603	17,4-
MAENNLICH	21	18	16,7	38	35	8,6	141	173	18,5-	308	337	8,6-
WEIBLICH	5	5	-	13	10	30,0	83	121	31,4-	190	266	28,6-
60 BIS 65	26	25	4,0	58	50	16,0	189	245	22,9-	409	443	7,7-
MAENNLICH	22	16	37,5	43	34	26,5	100	108	7,4-	234	200	17,0
WEIBLICH	4	9	X	15	16	6,3-	89	137	35,0-	175	243	28,0-
65 BIS 70	8	27	X	37	48	22,9-	169	208	18,8-	352	438	19,6-
MAENNLICH	2	13	X	18	28	35,7-	80	94	14,9-	156	199	21,6-
WEIBLICH	6	14	X	19	20	5,0-	89	114	21,9-	196	239	18,0-
70 BIS 75	9	21	X	37	41	9,8-	121	148	18,2-	280	288	2,8-
MAENNLICH	5	11	X	17	24	29,2-	49	58	15,5-	111	109	1,8
WEIBLICH	4	10	X	20	17	17,6	72	90	20,0-	169	179	5,6-
75 U. MEHR	45	88	48,9-	137	200	31,5-	254	368	31,0-	683	765	10,7-
MAENNLICH	23	38	39,5-	65	90	27,8-	106	133	20,3-	265	273	2,9-
WEIBLICH	22	50	56,0-	72	110	34,5-	148	235	37,0-	418	492	15,0-
ALLE ALTERSKLASSEN	453	587	22,8-	1017	1160	12,3-	5618	7360	23,7-	12261	14485	15,4-
MAENNLICH	334	406	17,7-	703	796	11,7-	3416	4448	23,2-	7444	8644	13,9-
WEIBLICH	119	181	34,3-	314	364	13,7-	2202	2912	24,4-	4817	5841	17,5-
OHNE ANGABE	-	1	X	-	1	X	14	14	-	18	20	10,0-
INSGESAMT	453	588	23,0-	1017	1161	12,4-	5632	7374	23,6-	12279	14505	15,3-

**IM STRASSENVERKEHR
UND GESCHLECHT
BUNDESGEBIET**

LEICHTVERLETZTE						VERUNGLÜCKTE						INSGESAMT		ALTER VON... BIS	
FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			FEBRUAR			JANUAR BIS FEBRUAR			FEBRUAR		JAHREN	
1991	1990	ZU- ABNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ABNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ABNAH- ME(-) %	1991	1990	ZU- ABNAH- ME(-) %	1991	1990	GESCHLECHT	
ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		ANZAHL	ANZAHL		
1376	2212	37,8-	2986	3962	24,6-	1927	2996	35,7-	4175	5367	22,2-	UNTER 15			
744	1296	42,6-	1664	2301	27,7-	1057	1786	40,8-	2369	3171	25,3-	MÄNNLICH			
632	916	31,0-	1322	1661	20,4-	870	1210	28,1-	1806	2196	17,8-	WEIBLICH			
686	1243	44,8-	1563	2293	31,8-	944	1720	45,1-	2193	3188	31,2-	15 BIS 18			
369	776	52,4-	894	1442	38,0-	545	1104	50,6-	1317	2035	35,3-	MÄNNLICH			
317	467	32,1-	669	851	21,4-	399	616	35,2-	876	1153	24,0-	WEIBLICH			
2178	3183	31,6-	4619	6200	25,5-	2981	4270	30,2-	6309	8369	24,6-	18 BIS 21			
1248	1854	32,7-	2673	3616	26,1-	1754	2534	30,8-	3735	4964	24,8-	MÄNNLICH			
930	1329	30,0-	1946	2584	24,7-	1227	1736	29,3-	2574	3405	24,4-	WEIBLICH			
3054	3942	22,5-	6313	7564	16,5-	3917	5076	22,8-	8131	9790	16,9-	21 BIS 25			
1730	2268	23,7-	3614	4345	16,8-	2283	3020	24,4-	4811	5818	17,3-	MÄNNLICH			
1326	1674	20,8-	2699	3219	16,2-	1634	2056	20,5-	3320	3972	16,4-	WEIBLICH			
2970	3555	16,5-	6085	6777	10,2-	3712	4444	16,5-	7650	8576	10,8-	25 BIS 30			
1699	2108	19,4-	3526	4047	12,9-	2202	2722	19,1-	4588	5233	12,3-	MÄNNLICH			
1271	1447	12,2-	2559	2730	6,3-	1510	1722	12,3-	3062	3343	8,4-	WEIBLICH			
1864	2244	16,9-	3842	4256	9,7-	2364	2801	15,6-	4885	5337	8,5-	30 BIS 35			
1137	1368	16,9-	2342	2594	9,7-	1480	1725	14,2-	3046	3294	7,5-	MÄNNLICH			
727	876	17,0-	1500	1662	9,7-	884	1076	17,8-	1839	2043	10,0-	WEIBLICH			
1445	1702	15,1-	2956	3299	10,4-	1791	2132	16,0-	3708	4150	10,7-	35 BIS 40			
848	972	12,8-	1723	1875	8,1-	1060	1254	15,5-	2193	2415	9,2-	MÄNNLICH			
597	730	18,2-	1233	1424	13,4-	731	878	16,7-	1515	1735	12,7-	WEIBLICH			
1274	1366	6,7-	2515	2788	9,8-	1602	1723	7,0-	3169	3475	8,8-	40 BIS 45			
698	746	6,4-	1427	1521	6,2-	897	970	7,5-	1812	1961	7,6-	MÄNNLICH			
576	620	7,1-	1088	1267	14,1-	705	753	6,4-	1357	1514	10,4-	WEIBLICH			
1130	1491	24,2-	2341	2949	20,6-	1408	1851	23,9-	2965	3682	19,5-	45 BIS 50			
643	840	23,5-	1344	1624	17,2-	830	1065	22,1-	1752	2070	15,4-	MÄNNLICH			
487	651	25,2-	997	1325	24,8-	578	786	26,5-	1213	1612	24,8-	WEIBLICH			
1237	1434	13,7-	2512	2819	10,9-	1570	1859	15,5-	3283	3697	11,2-	50 BIS 55			
691	795	13,1-	1382	1555	11,1-	900	1035	13,0-	1858	2070	10,2-	MÄNNLICH			
546	639	14,6-	1130	1264	10,6-	670	824	18,7-	1425	1627	12,4-	WEIBLICH			
699	904	22,7-	1539	1772	13,1-	949	1221	22,3-	2088	2420	13,7-	55 BIS 60			
407	505	19,4-	901	978	7,9-	569	696	18,2-	1247	1350	7,6-	MÄNNLICH			
292	399	26,8-	638	794	19,6-	380	525	27,6-	841	1070	21,4-	WEIBLICH			
519	634	18,1-	1115	1235	9,7-	734	904	18,8-	1582	1728	8,5-	60 BIS 65			
299	341	12,3-	628	647	2,9-	421	465	9,5-	905	881	2,7	MÄNNLICH			
220	293	24,9-	487	588	17,2-	313	439	28,7-	677	847	20,1-	WEIBLICH			
353	480	26,5-	793	931	14,8-	530	715	25,9-	1182	1417	16,6-	65 BIS 70			
158	210	24,8-	347	410	15,4-	240	317	24,3-	521	637	18,2-	MÄNNLICH			
195	270	27,8-	446	521	14,4-	290	398	27,1-	641	780	15,3-	WEIBLICH			
213	257	17,1-	514	502	2,4	343	426	19,5-	831	831	-	70 BIS 75			
98	110	10,9-	220	200	10,0	152	179	15,1-	348	333	4,5	MÄNNLICH			
115	147	21,8-	294	302	2,7-	191	247	22,7-	483	498	3,0-	WEIBLICH			
379	464	18,3-	840	983	14,5-	678	920	26,3-	1660	1948	14,8-	75 U. MEHR			
168	198	15,2-	393	423	7,1-	297	349	19,5-	723	786	8,0-	MÄNNLICH			
211	266	20,7-	447	560	20,2-	381	551	30,9-	937	1162	19,4-	WEIBLICH			
19379	25111	22,8-	40533	48330	16,1-	25450	33058	23,0-	53811	63975	15,9-	ALLE ALTERSKLASSEN			
10937	14387	24,0-	23078	27578	16,3-	14687	19241	23,7-	31225	37018	15,7-	MÄNNLICH			
8442	10724	21,3-	17455	20752	15,9-	10763	13817	22,1-	22586	26957	16,2-	WEIBLICH			
46	43	7,0	88	85	3,5	60	58	3,4	106	106	-	OHNE ANGABE			
19425	25154	22,8-	40621	48415	16,1-	25510	33116	23,0-	53917	64081	15,9-	INSGESAMT			

2. GETOETETE UND VERLETZTE
2.2 NACH ALTER
2.2.3 NEUE BUNDES

ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN	GESCHLECHT	GETOETETE						SCHWERER VERLETZTE					
		FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME (-) %	JANUAR BIS		ZU- ABNAH- ME (-) %	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME (-) %	JANUAR BIS		ZU- ABNAH- ME (-) %
		1991	1990		1991	1990		1991	1990		1991	1990	
		ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL		
UNTER 15		12	.	x	27	.	x	195	.	x	407	.	x
MAENNLICH		6	.	x	16	.	x	105	.	x	230	.	x
WEIBLICH		6	.	x	11	.	x	90	.	x	177	.	x
15 BIS 18		7	.	x	11	.	x	80	.	x	208	.	x
MAENNLICH		5	.	x	9	.	x	39	.	x	196	.	x
WEIBLICH		2	.	x	2	.	x	41	.	x	72	.	x
19 BIS 21		26	.	x	54	.	x	186	.	x	443	.	x
MAENNLICH		20	.	x	45	.	x	134	.	x	312	.	x
WEIBLICH		6	.	x	9	.	x	52	.	x	131	.	x
21 BIS 25		29	.	x	63	.	x	244	.	x	489	.	x
MAENNLICH		23	.	x	49	.	x	188	.	x	386	.	x
WEIBLICH		6	.	x	14	.	x	56	.	x	103	.	x
25 BIS 30		31	.	x	67	.	x	247	.	x	507	.	x
MAENNLICH		25	.	x	58	.	x	172	.	x	366	.	x
WEIBLICH		6	.	x	9	.	x	75	.	x	141	.	x
30 BIS 35		27	.	x	58	.	x	176	.	x	340	.	x
MAENNLICH		24	.	x	48	.	x	118	.	x	228	.	x
WEIBLICH		3	.	x	10	.	x	58	.	x	112	.	x
35 BIS 40		25	.	x	46	.	x	132	.	x	298	.	x
MAENNLICH		20	.	x	37	.	x	90	.	x	210	.	x
WEIBLICH		5	.	x	9	.	x	42	.	x	88	.	x
40 BIS 45		19	.	x	28	.	x	121	.	x	232	.	x
MAENNLICH		11	.	x	18	.	x	77	.	x	196	.	x
WEIBLICH		2	.	x	10	.	x	44	.	x	96	.	x
45 BIS 50		18	.	x	42	.	x	79	.	x	160	.	x
MAENNLICH		15	.	x	36	.	x	45	.	x	102	.	x
WEIBLICH		3	.	x	6	.	x	28	.	x	58	.	x
50 BIS 55		15	.	x	31	.	x	103	.	x	184	.	x
MAENNLICH		13	.	x	24	.	x	65	.	x	122	.	x
WEIBLICH		2	.	x	7	.	x	38	.	x	62	.	x
55 BIS 60		11	.	x	25	.	x	61	.	x	143	.	x
MAENNLICH		6	.	x	18	.	x	38	.	x	84	.	x
WEIBLICH		5	.	x	7	.	x	23	.	x	59	.	x
60 BIS 65		8	.	x	16	.	x	45	.	x	95	.	x
MAENNLICH		5	.	x	9	.	x	30	.	x	56	.	x
WEIBLICH		3	.	x	7	.	x	15	.	x	39	.	x
65 BIS 70		5	.	x	12	.	x	26	.	x	60	.	x
MAENNLICH		2	.	x	8	.	x	7	.	x	20	.	x
WEIBLICH		3	.	x	4	.	x	19	.	x	40	.	x
70 BIS 75		2	.	x	7	.	x	16	.	x	41	.	x
MAENNLICH		1	.	x	2	.	x	6	.	x	13	.	x
WEIBLICH		1	.	x	5	.	x	10	.	x	28	.	x
75 U. MEHR		11	.	x	45	.	x	55	.	x	127	.	x
MAENNLICH		9	.	x	14	.	x	15	.	x	35	.	x
WEIBLICH		8	.	x	31	.	x	40	.	x	82	.	x
ALLE ALTERSKLASSEN		240	.	x	532	.	x	1760	.	x	3734	.	x
MAENNLICH		179	.	x	391	.	x	1129	.	x	2436	.	x
WEIBLICH		61	.	x	141	.	x	631	.	x	1298	.	x
OHNE ANGABE		1	.	x	4	.	x	10	.	x	21	.	x
INSGESAMT		241	152	58,6	536	536	77,5	1770	.	x	3755	.	x

**IM STRASSENVERKEHR
UND GESCHLECHT
LÄNDER**

LEICHTVERLETZTE						VERUNGLÜCKTE						INSGESAMT						ALTER VON... BIS UNTER... JAHREN		GESCHLECHT
FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-) %	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-) %	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-) %	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-) %	FEBRUAR		ZU- ABNAH- ME(-) %						
1991	ANZAHL		1990	ANZAHL		1991	ANZAHL		1990	ANZAHL		1991	ANZAHL		1990	ANZAHL				
274	.	x	557	.	x	481	.	x	991	.	x	UNTER 15								
143	.	x	282	.	x	254	.	x	538	.	x	MAENNLICH								
131	.	x	285	.	x	227	.	x	453	.	x	WEIBLICH								
104	.	x	275	.	x	191	.	x	494	.	x	15 BIS 18								
72	.	x	188	.	x	116	.	x	333	.	x	MAENNLICH								
32	.	x	87	.	x	75	.	x	161	.	x	WEIBLICH								
326	.	x	674	.	x	538	.	x	1171	.	x	18 BIS 21								
218	.	x	474	.	x	372	.	x	831	.	x	MAENNLICH								
108	.	x	200	.	x	166	.	x	340	.	x	WEIBLICH								
305	.	x	651	.	x	578	.	x	1213	.	x	21 BIS 25								
211	.	x	453	.	x	422	.	x	888	.	x	MAENNLICH								
94	.	x	208	.	x	156	.	x	325	.	x	WEIBLICH								
403	.	x	781	.	x	681	.	x	1365	.	x	25 BIS 30								
273	.	x	644	.	x	470	.	x	968	.	x	MAENNLICH								
130	.	x	237	.	x	211	.	x	387	.	x	WEIBLICH								
306	.	x	587	.	x	509	.	x	985	.	x	30 BIS 35								
206	.	x	406	.	x	348	.	x	682	.	x	MAENNLICH								
100	.	x	181	.	x	161	.	x	303	.	x	WEIBLICH								
217	.	x	490	.	x	374	.	x	834	.	x	35 BIS 40								
134	.	x	319	.	x	244	.	x	588	.	x	MAENNLICH								
83	.	x	171	.	x	130	.	x	288	.	x	WEIBLICH								
159	.	x	315	.	x	283	.	x	575	.	x	40 BIS 45								
101	.	x	182	.	x	189	.	x	345	.	x	MAENNLICH								
58	.	x	123	.	x	104	.	x	229	.	x	WEIBLICH								
158	.	x	334	.	x	249	.	x	536	.	x	45 BIS 50								
111	.	x	215	.	x	171	.	x	363	.	x	MAENNLICH								
47	.	x	119	.	x	78	.	x	183	.	x	WEIBLICH								
162	.	x	391	.	x	290	.	x	546	.	x	50 BIS 55								
82	.	x	189	.	x	170	.	x	335	.	x	MAENNLICH								
70	.	x	142	.	x	110	.	x	211	.	x	WEIBLICH								
84	.	x	175	.	x	156	.	x	343	.	x	55 BIS 60								
55	.	x	106	.	x	89	.	x	208	.	x	MAENNLICH								
29	.	x	69	.	x	57	.	x	135	.	x	WEIBLICH								
56	.	x	101	.	x	109	.	x	212	.	x	60 BIS 65								
26	.	x	58	.	x	71	.	x	123	.	x	MAENNLICH								
20	.	x	43	.	x	38	.	x	69	.	x	WEIBLICH								
37	.	x	82	.	x	68	.	x	154	.	x	65 BIS 70								
20	.	x	36	.	x	29	.	x	64	.	x	MAENNLICH								
17	.	x	46	.	x	39	.	x	90	.	x	WEIBLICH								
29	.	x	48	.	x	47	.	x	96	.	x	70 BIS 75								
14	.	x	20	.	x	21	.	x	35	.	x	MAENNLICH								
15	.	x	28	.	x	26	.	x	61	.	x	WEIBLICH								
37	.	x	85	.	x	103	.	x	257	.	x	75 U. MEHR								
14	.	x	37	.	x	82	.	x	86	.	x	MAENNLICH								
23	.	x	48	.	x	71	.	x	171	.	x	WEIBLICH								
2657	.	x	5496	.	x	4657	.	x	9782	.	x	ALLE ALTERSKLASSEN								
1700	.	x	3523	.	x	3008	.	x	6356	.	x	MAENNLICH								
957	.	x	1967	.	x	1649	.	x	3406	.	x	WEIBLICH								
16	.	x	51	.	x	27	.	x	76	.	x	OHNE ANGABE								
2673	.	x	5547	.	x	4684	3758	24,6	9838	6796	44,8	INSGESAMT								

3 AM STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFÜHRER UND FUSSGÄNGER

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	FEBRUAR 1991		FEBRUAR 1990		ZU- BZW. ABNAHME (-)		JANUAR - FEBRUAR 91		JANUAR - FEBRUAR 90		ZU- BZW. ABNAHME (-)	
	UNFÄLLE MIT PERSONEN-	SCHWEREN SACH-	UNFÄLLE MIT PERSONEN-	SCHWEREN SACH-	UNFÄLLE MIT PERS.-	SACH-	UNFÄLLE MIT PERSONEN-	SCHWEREN SACH-	UNFÄLLE MIT PERSONEN-	SCHWEREN SACH-	UNFÄLLE MIT PERS.-	SACH-
ORTSLAGE	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN	SCHADEN
	ANZAHL				%		ANZAHL				%	
FÜHRER VON												
MOPAS, MOPEDS	438	14	.	.	X	X	1158	19	.	.	X	X
INNERORTS	346	8	.	.	X	X	900	13	.	.	X	X
AUSSERORTS	92	6	.	.	X	X	258	6	.	.	X	X
MOTORZWEIRADERN												
MIT AMTL. KENNZ.	624	15	.	.	X	X	1715	42	.	.	X	X
INNERORTS	470	11	.	.	X	X	1358	31	.	.	X	X
AUSSERORTS	154	4	.	.	X	X	357	11	.	.	X	X
PERSONENKRAFTWAGEN	32860	29710	.	.	X	X	68121	56520	.	.	X	X
INNERORTS	18474	17510	.	.	X	X	39903	33958	.	.	X	X
AUSSERORTS	14386	12200	.	.	X	X	28218	22562	.	.	X	X
BUSSEN	468	362	.	.	X	X	873	578	.	.	X	X
INNERORTS	322	253	.	.	X	X	646	406	.	.	X	X
AUSSERORTS	146	109	.	.	X	X	227	172	.	.	X	X
GÜTERKRAFTFAHR- ZEUGEN	3013	3646	.	.	X	X	5810	6458	.	.	X	X
INNERORTS	1243	1518	.	.	X	X	2586	2851	.	.	X	X
AUSSERORTS	1770	2128	.	.	X	X	3224	3607	.	.	X	X
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	78	71	.	.	X	X	160	129	.	.	X	X
INNERORTS	28	36	.	.	X	X	65	62	.	.	X	X
AUSSERORTS	50	35	.	.	X	X	95	67	.	.	X	X
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBE- FÖRDERUNG	231	191	.	.	X	X	440	341	.	.	X	X
INNERORTS	144	132	.	.	X	X	283	233	.	.	X	X
AUSSERORTS	87	59	.	.	X	X	157	108	.	.	X	X
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS.	37712	34009	.	.	X	X	78277	64087	.	.	X	X
INNERORTS	21027	19468	.	.	X	X	45741	37554	.	.	X	X
AUSSERORTS	16685	14541	.	.	X	X	32536	26533	.	.	X	X
DAR. FLÜCHTIG	1547	2459	.	.	X	X	3497	4772	.	.	X	X
INNERORTS	1004	1439	.	.	X	X	2249	2760	.	.	X	X
AUSSERORTS	543	1020	.	.	X	X	1248	2012	.	.	X	X
FAHRRAEDERN	1857	25	.	.	X	X	4839	47	.	.	X	X
INNERORTS	1672	23	.	.	X	X	4386	42	.	.	X	X
AUSSERORTS	185	2	.	.	X	X	453	5	.	.	X	X
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	328	1	.	.	X	X	844	3	.	.	X	X
INNERORTS	300	1	.	.	X	X	789	3	.	.	X	X
AUSSERORTS	28	-	.	.	X	X	55	-	.	.	X	X
ANDEREN FAHRZEUGEN	304	500	.	.	X	X	657	1031	.	.	X	X
INNERORTS	229	393	.	.	X	X	488	816	.	.	X	X
AUSSERORTS	75	105	.	.	X	X	169	215	.	.	X	X
FUSSGÄNGER	3145	28	.	.	X	X	7562	60	.	.	X	X
INNERORTS	2846	20	.	.	X	X	6926	45	.	.	X	X
AUSSERORTS	299	8	.	.	X	X	636	15	.	.	X	X
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	910	2	.	.	X	X	2080	3	.	.	X	X
INNERORTS	863	2	.	.	X	X	1997	3	.	.	X	X
AUSSERORTS	47	-	.	.	X	X	83	-	.	.	X	X
65 JAHRE U. ÄLTER	570	3	.	.	X	X	1562	6	.	.	X	X
INNERORTS	543	1	.	.	X	X	1478	4	.	.	X	X
AUSSERORTS	27	2	.	.	X	X	84	2	.	.	X	X
ANDERE PERSONEN	46	4	.	.	X	X	102	12	.	.	X	X
INNERORTS	34	3	.	.	X	X	65	6	.	.	X	X
AUSSERORTS	12	1	.	.	X	X	37	6	.	.	X	X
INSGESAMT	43064	34566	.	.	X	X	91437	65237	.	.	X	X
INNERORTS	25808	19909	.	.	X	X	57606	38463	.	.	X	X
AUSSERORTS	17256	14657	.	.	X	X	33831	26774	.	.	X	X
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	1246	9	.	.	X	X	2946	13	.	.	X	X
INNERORTS	1170	8	.	.	X	X	2803	11	.	.	X	X
AUSSERORTS	76	1	.	.	X	X	143	2	.	.	X	X
65 JAHRE U. ÄLTER	1951	939	.	.	X	X	4798	1970	.	.	X	X
INNERORTS	1403	585	.	.	X	X	3609	1260	.	.	X	X
AUSSERORTS	548	354	.	.	X	X	1189	710	.	.	X	X

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN
4.1 FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFÜHRER
4.1.1 DEUTSCHLAND

URSACHE	DARUNTER MOTOR- ZWEIRAD. FAHR- MIT AMTL. KENNZ.				DARUNTER MOTOR- ZWEIRAD. FAHR- MIT AMTL. KENNZ.				ZU- BEN. ANMERK. (-)			
	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FAHR- RAEDER	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FAHR- RAEDER	INS- GE- SAMT	PERSON- KRAFT- WAGEN	MOTOR- ZWEIR. N.AMTL.	FAHR- RAEDER
	FEBRUAR	1991		ANZAHL	FEBRUAR	1990						
INSGESAMT	29118	24623	357	1114	.	.	.	.	x	x	x	x
VERKEHRSTÜCHTIGKEIT	2173	1912	28	93	.	.	.	.	x	x	x	x
ALKOHOLEINFLUSS	1914	1705	25	87	.	.	.	.	x	x	x	x
STRASSENBEWUTZUNG	1867	1382	26	290	.	.	.	.	x	x	x	x
GESCHWINDIGKEIT	9300	8352	108	60	.	.	.	.	x	x	x	x
ABSTAND	2469	2067	34	13	.	.	.	.	x	x	x	x
ÜBERHOLEN	1004	832	39	22	.	.	.	.	x	x	x	x
VORBEIFAHREN	100	79	1	2	.	.	.	.	x	x	x	x
NEBENEINANDERFAHREN	231	159	1	6	.	.	.	.	x	x	x	x
VORFAHRT, VORRANG	3109	2609	24	148	.	.	.	.	x	x	x	x
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	2239	1928	14	77	.	.	.	.	x	x	x	x
NICHTBEACHTEN DER VER- KEHRSBEZEICHNUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	388	300	2	39	.	.	.	.	x	x	x	x
ABGIBEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	2620	2136	14	158	.	.	.	.	x	x	x	x
FALSCHES VERHALTEN GE- GENUEBER FUSSGAENGERN	1338	1166	14	39	.	.	.	.	x	x	x	x
AM ÜBERWEGEN, FÜRTEN	290	253	5	8	.	.	.	.	x	x	x	x
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	167	124	-	2	.	.	.	.	x	x	x	x
NICHTBEACHTEN DER BE- LEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	56	18	2	19	.	.	.	.	x	x	x	x
LADUNG, BESETZUNG	53	18	-	4	.	.	.	.	x	x	x	x
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFÜHRER	4631	3769	64	258	.	.	.	.	x	x	x	x

	JANUAR BIS FEBRUAR 1991				JANUAR BIS FEBRUAR 1990				ZU- BEN. ANMERK. (-)			
	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FAHR- RAEDER	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FAHR- RAEDER	INS- GE- SAMT	PERSON- KRAFT- WAGEN	MOTOR- ZWEIR. N.AMTL.	FAHR- RAEDER
				ANZAHL								
INSGESAMT	60917	50985	958	2907	.	.	.	.	x	x	x	x
VERKEHRSTÜCHTIGKEIT	4902	4247	88	250	.	.	.	.	x	x	x	x
ALKOHOLEINFLUSS	4308	3761	78	228	.	.	.	.	x	x	x	x
STRASSENBEWUTZUNG	3790	2622	65	758	.	.	.	.	x	x	x	x
GESCHWINDIGKEIT	16848	15140	302	124	.	.	.	.	x	x	x	x
ABSTAND	5258	4437	75	36	.	.	.	.	x	x	x	x
ÜBERHOLEN	2292	1861	91	62	.	.	.	.	x	x	x	x
VORBEIFAHREN	206	161	2	6	.	.	.	.	x	x	x	x
NEBENEINANDERFAHREN	539	388	3	15	.	.	.	.	x	x	x	x
VORFAHRT, VORRANG	7211	6035	67	414	.	.	.	.	x	x	x	x
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	5229	4510	35	221	.	.	.	.	x	x	x	x
NICHTBEACHTEN DER VER- KEHRSBEZEICHNUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	886	689	9	92	.	.	.	.	x	x	x	x
ABGIBEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	6331	5158	45	400	.	.	.	.	x	x	x	x
FALSCHES VERHALTEN GE- GENUEBER FUSSGAENGERN	3448	3014	43	101	.	.	.	.	x	x	x	x
AM ÜBERWEGEN, FÜRTEN	803	710	9	23	.	.	.	.	x	x	x	x
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	382	288	2	4	.	.	.	.	x	x	x	x
NICHTBEACHTEN DER BE- LEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	206	58	5	93	.	.	.	.	x	x	x	x
LADUNG, BESETZUNG	119	43	1	10	.	.	.	.	x	x	x	x
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFÜHRER	9385	7513	169	634	.	.	.	.	x	x	x	x

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.1 FEHLVERHALTEN DER FÄHRZEUGFÜHRER 4.1.2 FRÜHERES BUNDES GEBIET

URSACHE	DARUNTER MOTOR- ZWEIRAD. FAHR- MIT ANTL. RAEDER KENNZ.				DARUNTER MOTOR- ZWEIRAD. FAHR- MIT ANTL. RAEDER KENNZ.				ZU- BZW. ABNAHME (-) PERSO- MOTOR- NEN- KRAFT- WAGEN N. ANTL. FAHR- SANT WAGEN KENNZ. RAEDER			
	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FEBRUAR 1991	ANZAHL	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FEBRUAR 1990	ANZAHL	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FEBRUAR 1990	ANZAHL
INSGESAMT	25074	21094	254	1060	31805	26077	661	2198	21,2-	19,1-	61,6-	51,8-
VERKEHRSTÜCHTIGKEIT	1801	1575	14	88	2471	2071	40	166	27,1-	24,0-	65,0-	47,0-
ALKOHOLEINFLUSS	1581	1400	11	82	2199	1844	37	151	28,1-	24,1-	70,3-	45,7-
STRASSENBEWUTZUNG	1540	1095	18	280	2036	1211	42	610	24,4-	9,6-	57,1-	54,1-
GESCHWINDIGKEIT	7669	6862	76	58	7053	6295	216	74	8,7	9,0	64,8-	21,6-
ABSTAND	2309	1956	25	13	3472	3065	58	21	33,5-	36,2-	56,9-	38,1-
ÜBERHOLEN	802	653	34	21	1233	971	77	35	35,0-	32,8-	55,8-	40,0-
VORBEIFAHREN	84	66	1	2	81	56	1	8	3,7	17,9	-	X
NEBENEINANDERFAHREN	216	148	1	6	277	185	3	6	22,0-	20,0-	X	-
VORFAHRT, VORRANG	2773	2327	13	134	4119	3486	30	276	32,7-	33,2-	56,7-	51,5-
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT BEGLEITENDEN VERKEHRSZEICHEN	2016	1739	7	70	3058	2657	14	152	34,1-	34,6-	X	53,9-
NICHTBEACHTEN DER VER- KEHRSBEWUTZUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	362	278	2	38	502	386	9	64	27,9-	28,0-	X	40,6-
ABWICHEN, WENDEN, RUCKWÄRTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	2449	2007	10	144	3840	3154	24	312	36,2-	36,4-	58,3-	53,8-
FÄLSCHES VERHALTEN GE- GÜBER FÜSSGÄNGERN	1200	1050	9	36	1970	1711	12	83	39,1-	38,6-	X	56,6-
AN ÜBERGÄNGEN, FÜRTEN	264	230	3	8	483	434	2	12	45,3-	47,0-	X	X
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRS SICHERUNG	153	120	-	2	246	204	1	-	37,8-	41,2-	X	X
NICHTBEACHTEN DER BE- LEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	48	13	2	19	95	26	5	50	49,5-	50,0-	X	62,0-
LADUNG, BESETZUNG	51	16	-	4	65	13	-	9	21,5-	23,1	-	X
ANDERE FEHLER BEIM FÄHRZEUGFÜHRER	3979	3206	51	253	4847	3629	152	548	17,9-	11,7-	66,4-	53,8-

URSACHE	JANUAR BIS FEBRUAR 1991				JANUAR BIS FEBRUAR 1990				ZU- BZW. ABNAHME (-)			
	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FEBRUAR 1991	ANZAHL	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FEBRUAR 1990	ANZAHL	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FEBRUAR 1990	ANZAHL
INSGESAMT	52498	43918	589	2699	61690	51200	1047	3895	14,9-	14,2-	43,7-	30,7-
VERKEHRSTÜCHTIGKEIT	4000	3463	42	223	4782	4085	75	275	16,4-	15,2-	44,0-	18,9-
ALKOHOLEINFLUSS	3513	3061	36	207	4248	3634	72	248	17,3-	15,8-	50,0-	16,5-
STRASSENBEWUTZUNG	3141	2080	38	722	3961	2451	58	1109	20,7-	15,1-	34,5-	34,9-
GESCHWINDIGKEIT	13946	12556	196	120	14307	12914	346	129	2,5-	2,8-	43,4-	7,0-
ABSTAND	4898	4186	49	33	6417	5631	91	45	23,7-	25,7-	46,2-	26,7-
ÜBERHOLEN	1841	1496	62	55	2285	1860	104	54	19,4-	19,6-	40,4-	1,9
VORBEIFAHREN	162	126	1	3	156	110	1	14	3,8	14,5	-	X
NEBENEINANDERFAHREN	501	364	2	12	518	347	4	18	3,3-	4,9	X	33,3-
VORFAHRT, VORRANG	6330	5316	34	371	7899	6710	55	512	19,9-	20,8-	38,2-	27,5-
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT BEGLEITENDEN VERKEHRSZEICHEN	4628	4022	14	190	5856	5111	27	269	21,0-	21,3-	48,1-	29,4-
NICHTBEACHTEN DER VER- KEHRSBEWUTZUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	828	638	8	91	1018	785	16	135	18,7-	18,7-	X	32,6-
ABWICHEN, WENDEN, RUCKWÄRTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	5835	4800	23	345	7375	6089	38	544	20,9-	21,2-	39,5-	36,6-
FÄLSCHES VERHALTEN GE- GÜBER FÜSSGÄNGERN	3099	2728	22	94	3913	3424	24	147	20,8-	20,3-	8,3-	36,1-
AN ÜBERGÄNGEN, FÜRTEN	734	652	4	21	974	876	3	23	24,6-	25,6-	X	8,7-
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRS SICHERUNG	344	272	-	4	489	401	1	-	29,7-	32,2-	X	X
NICHTBEACHTEN DER BE- LEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	176	46	4	87	230	61	9	121	23,5-	24,6-	X	28,1-
LADUNG, BESETZUNG	109	37	-	10	135	36	-	15	19,3-	2,8	-	33,3-
ANDERE FEHLER BEIM FÄHRZEUGFÜHRER	8116	6448	116	620	9223	7881	241	912	12,0-	8,9-	51,9-	32,0-

4. URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN
4.1 FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFÜHRER
4.1.3 NEUE BUNDESLÄNDER

URSACHE	DARUNTER MOTOR- ZWEIRAD. FAHR- MIT ANTL. RAEDER KENNZ.				DARUNTER MOTOR- ZWEIRAD. FAHR- MIT ANTL. RAEDER KENNZ.				ZU- BZH. ABNAHME (-) PERSO- MOTOR- MEN- KRAFT- H. ANTL. RAEDER KENNZ.			
	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FEBRUAR 1991	ANZAHL	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FEBRUAR 1990	ANZAHL	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FEBRUAR 1990	ANZAHL
INSGESAMT	4044	3529	103	54	.	.	.	.	x	x	x	x
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	372	337	14	5	.	.	.	.	x	x	x	x
ALKOHOLEINFLUSS	333	305	14	5	.	.	.	.	x	x	x	x
STRASSENBEWUTZUNG	327	287	8	10	.	.	.	.	x	x	x	x
GESCHWINDIGKEIT	1631	1490	32	2	.	.	.	.	x	x	x	x
ABSTAND	160	111	9	-	.	.	.	.	x	x	x	x
UEBERHOLEN	202	179	5	1	.	.	.	.	x	x	x	x
VORBEIFAHREN	18	13	-	-	.	.	.	.	x	x	x	x
NEBENEINANDERFAHREN	15	11	-	-	.	.	.	.	x	x	x	x
VORFAHRT, VORRANG	336	282	11	14	.	.	.	.	x	x	x	x
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	223	189	7	7	.	.	.	.	x	x	x	x
NICHTBEACHTEN DER VER- KEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	26	22	-	1	.	.	.	.	x	x	x	x
ABGIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	171	129	6	14	.	.	.	.	x	x	x	x
FALSCHES VERHALTEN GE- GENUEBER FUSSGAENGERN	138	116	5	3	.	.	.	.	x	x	x	x
AN UEBERHEGEN, FURTEN	26	23	2	-	.	.	.	.	x	x	x	x
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	14	4	-	-	.	.	.	.	x	x	x	x
NICHTBEACHTEN DER BE- LEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	8	5	-	-	.	.	.	.	x	x	x	x
LADUNG, BESETZUNG	2	2	-	-	.	.	.	.	x	x	x	x
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	652	563	13	5	.	.	.	.	x	x	x	x

URSACHE	JANUAR BIS FEBRUAR 1991				JANUAR BIS FEBRUAR 1990				ZU- BZH. ABNAHME (-) PERSO- MOTOR- MEN- KRAFT- H. ANTL. RAEDER KENNZ.			
	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FEBRUAR 1991	ANZAHL	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FEBRUAR 1990	ANZAHL	INSGESAMT	PERSONEN- KRAFTWAGEN	FEBRUAR 1990	ANZAHL
INSGESAMT	8419	7067	369	208	.	.	.	.	x	x	x	x
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	802	704	46	27	.	.	.	.	x	x	x	x
ALKOHOLEINFLUSS	795	700	42	21	.	.	.	.	x	x	x	x
STRASSENBEWUTZUNG	649	542	27	36	.	.	.	.	x	x	x	x
GESCHWINDIGKEIT	2902	2604	106	4	.	.	.	.	x	x	x	x
ABSTAND	360	251	26	3	.	.	.	.	x	x	x	x
UEBERHOLEN	451	365	29	7	.	.	.	.	x	x	x	x
VORBEIFAHREN	44	35	1	3	.	.	.	.	x	x	x	x
NEBENEINANDERFAHREN	38	24	1	3	.	.	.	.	x	x	x	x
VORFAHRT, VORRANG	881	719	33	43	.	.	.	.	x	x	x	x
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	601	488	21	31	.	.	.	.	x	x	x	x
NICHTBEACHTEN DER VER- KEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	58	51	1	1	.	.	.	.	x	x	x	x
ABGIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	496	358	22	55	.	.	.	.	x	x	x	x
FALSCHES VERHALTEN GE- GENUEBER FUSSGAENGERN	349	296	21	7	.	.	.	.	x	x	x	x
AN UEBERHEGEN, FURTEN	69	58	5	2	.	.	.	.	x	x	x	x
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	38	16	2	-	.	.	.	.	x	x	x	x
NICHTBEACHTEN DER BE- LEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	30	12	1	6	.	.	.	.	x	x	x	x
LADUNG, BESETZUNG	10	6	1	-	.	.	.	.	x	x	x	x
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER	1289	1065	53	14	.	.	.	.	x	x	x	x

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-) %	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-) %
		1991 ANZAHL	1990		1991 ANZAHL	1990	
FEHLVERHALTEN DER FAHRZEUGFÜHRER INSGESAMT	ZUSAMMEN	29118	.	x	60917	.	x
	INNERORTS	16171	.	x	35227	.	x
	AUSSERORTS	12947	.	x	25690	.	x
VERKEHRSTÜCHTIGKEIT	ZUSAMMEN	2173	.	x	4902	.	x
	INNERORTS	1201	.	x	2735	.	x
	AUSSERORTS	972	.	x	2167	.	x
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	1914	.	x	4308	.	x
	INNERORTS	1117	.	x	2522	.	x
	AUSSERORTS	797	.	x	1786	.	x
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	20	.	x	52	.	x
	INNERORTS	8	.	x	28	.	x
	AUSSERORTS	12	.	x	24	.	x
ÜBERMÜDUNG	ZUSAMMEN	134	.	x	296	.	x
	INNERORTS	21	.	x	50	.	x
	AUSSERORTS	113	.	x	246	.	x
SONSTIGE KÖRPERLICHE ODER GEISTIGE MANGEL	ZUSAMMEN	105	.	x	246	.	x
	INNERORTS	55	.	x	135	.	x
	AUSSERORTS	50	.	x	111	.	x
STRASSENBEWUTZUNG	ZUSAMMEN	1867	.	x	3790	.	x
	INNERORTS	961	.	x	2038	.	x
	AUSSERORTS	906	.	x	1752	.	x
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN, ODER VERBOTSWIDRIGE BENUTZUNG ANDERER STRASSENTEILE	ZUSAMMEN	588	.	x	1292	.	x
	INNERORTS	424	.	x	995	.	x
	AUSSERORTS	164	.	x	296	.	x
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT	ZUSAMMEN	1279	.	x	2499	.	x
	INNERORTS	537	.	x	1043	.	x
	AUSSERORTS	742	.	x	1456	.	x
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEFASSTE	ZUSAMMEN	9300	.	x	16948	.	x
	INNERORTS	3816	.	x	6875	.	x
	AUSSERORTS	5484	.	x	9973	.	x
MIT GLEICHZEITIGEM ÜBERSCHREITEN DER ZULÄSSIGEN HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT	ZUSAMMEN	831	.	x	1814	.	x
	INNERORTS	431	.	x	999	.	x
	AUSSERORTS	400	.	x	815	.	x
IN ANDEREN FÄLLEN	ZUSAMMEN	8469	.	x	15034	.	x
	INNERORTS	3385	.	x	5876	.	x
	AUSSERORTS	5084	.	x	9158	.	x
ABSTAND	ZUSAMMEN	2469	.	x	5258	.	x
	INNERORTS	1468	.	x	3228	.	x
	AUSSERORTS	1001	.	x	2030	.	x
UNGENÜGENDER SICHERHEITSABSTAND	ZUSAMMEN	2415	.	x	5144	.	x
	INNERORTS	1443	.	x	3171	.	x
	AUSSERORTS	972	.	x	1973	.	x
STARKES BREMSSEN DES VORAUSFAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND	ZUSAMMEN	54	.	x	114	.	x
	INNERORTS	25	.	x	57	.	x
	AUSSERORTS	29	.	x	57	.	x
ÜBERSOLEN	ZUSAMMEN	1004	.	x	2292	.	x
	INNERORTS	296	.	x	665	.	x
	AUSSERORTS	708	.	x	1627	.	x
UNZULÄSSIGES RECHTSÜBERSOLEN	ZUSAMMEN	24	.	x	59	.	x
	INNERORTS	13	.	x	32	.	x
	AUSSERORTS	11	.	x	27	.	x
ÜBERSOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS	ZUSAMMEN	255	.	x	603	.	x
	INNERORTS	41	.	x	90	.	x
	AUSSERORTS	214	.	x	513	.	x
ÜBERSOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRS-LAGE	ZUSAMMEN	182	.	x	451	.	x
	INNERORTS	91	.	x	234	.	x
	AUSSERORTS	91	.	x	217	.	x
ÜBERSOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHÄLTNISSE	ZUSAMMEN	55	.	x	114	.	x
	INNERORTS	13	.	x	22	.	x
	AUSSERORTS	42	.	x	92	.	x

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZH. ABNAHME (-)	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZH. ABNAHME (-)
		1991	1990		1991	1990	
		ANZAHL		%	ANZAHL		%
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	141	.	x	327	.	x
	INNERORTS	8	.	x	23	.	x
	AUSSERORTS	133	.	x	304	.	x
FEHLER BEIM NIEDEREINORDNEN	ZUSAMMEN	112	.	x	239	.	x
	INNERORTS	23	.	x	55	.	x
	AUSSERORTS	89	.	x	184	.	x
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN	ZUSAMMEN	195	.	x	399	.	x
	INNERORTS	92	.	x	179	.	x
	AUSSERORTS	103	.	x	220	.	x
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN	40	.	x	100	.	x
	INNERORTS	15	.	x	30	.	x
	AUSSERORTS	25	.	x	70	.	x
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN	100	.	x	206	.	x
	INNERORTS	81	.	x	165	.	x
	AUSSERORTS	19	.	x	40	.	x
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	87	.	x	166	.	x
	INNERORTS	74	.	x	144	.	x
	AUSSERORTS	13	.	x	22	.	x
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN	13	.	x	40	.	x
	INNERORTS	7	.	x	22	.	x
	AUSSERORTS	6	.	x	18	.	x
NEBENEINANDERFAHREN; FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN ODER NICHTBEACHTEN DES REISSVERSCHLUSSVERFAHRENS	ZUSAMMEN	231	.	x	539	.	x
	INNERORTS	148	.	x	346	.	x
	AUSSERORTS	83	.	x	193	.	x
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN	3109	.	x	7211	.	x
	INNERORTS	2314	.	x	5404	.	x
	AUSSERORTS	795	.	x	1807	.	x
NICHTBEACHTEN DER REGEL "RECHTS VOR LINKS"	ZUSAMMEN	308	.	x	706	.	x
	INNERORTS	291	.	x	671	.	x
	AUSSERORTS	17	.	x	35	.	x
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	ZUSAMMEN	2239	.	x	5229	.	x
	INNERORTS	1579	.	x	3724	.	x
	AUSSERORTS	660	.	x	1505	.	x
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBAHNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN	39	.	x	95	.	x
	INNERORTS	4	.	x	18	.	x
	AUSSERORTS	35	.	x	77	.	x
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN	27	.	x	63	.	x
	INNERORTS	9	.	x	19	.	x
	AUSSERORTS	18	.	x	44	.	x
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	388	.	x	886	.	x
	INNERORTS	348	.	x	793	.	x
	AUSSERORTS	40	.	x	93	.	x
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN	76	.	x	169	.	x
	INNERORTS	60	.	x	137	.	x
	AUSSERORTS	16	.	x	32	.	x
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGANGEN	ZUSAMMEN	32	.	x	63	.	x
	INNERORTS	23	.	x	42	.	x
	AUSSERORTS	9	.	x	21	.	x
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN	2620	.	x	6331	.	x
	INNERORTS	2104	.	x	5154	.	x
	AUSSERORTS	516	.	x	1177	.	x
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	1490	.	x	3642	.	x
	INNERORTS	1118	.	x	2818	.	x
	AUSSERORTS	372	.	x	824	.	x
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN	482	.	x	1176	.	x
	INNERORTS	410	.	x	985	.	x
	AUSSERORTS	72	.	x	190	.	x
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VON EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN VOM FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN	648	.	x	1514	.	x
	INNERORTS	576	.	x	1351	.	x
	AUSSERORTS	72	.	x	163	.	x

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-) %	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-) %
		1991	1990		1991	1990	
		ANZAHL			ANZAHL		
FALSCHES VERHALTEN GEGENÜBER FUSSGÄNGERN	ZUSAMMEN	1338	.	x	3448	.	x
	INNERORTS	1238	.	x	3219	.	x
	AUSSERORTS	100	.	x	229	.	x
AM FUSSGÄNGERÜBERWEGEN	ZUSAMMEN	139	.	x	373	.	x
	INNERORTS	138	.	x	368	.	x
	AUSSERORTS	1	.	x	5	.	x
AM FUSSGÄNGERFURTEN	ZUSAMMEN	151	.	x	430	.	x
	INNERORTS	146	.	x	420	.	x
	AUSSERORTS	5	.	x	10	.	x
BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN	163	.	x	496	.	x
	INNERORTS	156	.	x	476	.	x
	AUSSERORTS	7	.	x	20	.	x
AM HALTESTELLEN (AUCH HALTENDEN SCHULBUSSEN MIT KINGSCHALTETEN WARNBLINKLICHT)	ZUSAMMEN	80	.	x	172	.	x
	INNERORTS	71	.	x	159	.	x
	AUSSERORTS	9	.	x	13	.	x
AM ANDEREN STELLEN	ZUSAMMEN	805	.	x	1977	.	x
	INNERORTS	727	.	x	1796	.	x
	AUSSERORTS	78	.	x	181	.	x
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG	ZUSAMMEN	167	.	x	382	.	x
	INNERORTS	119	.	x	289	.	x
	AUSSERORTS	48	.	x	93	.	x
UNZULÄSSIGES HALTEN ODER PARKEN	ZUSAMMEN	41	.	x	86	.	x
	INNERORTS	31	.	x	66	.	x
	AUSSERORTS	10	.	x	20	.	x
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENGEBLIE- BENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN SOWIE SCHULBUSSEN, BEI DENEN KINDER EIN- ODER AUSSTIEGEN	ZUSAMMEN	52	.	x	106	.	x
	INNERORTS	15	.	x	38	.	x
	AUSSERORTS	37	.	x	68	.	x
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUS- STIEGEN, BE- ODER ENTLADEN	ZUSAMMEN	74	.	x	190	.	x
	INNERORTS	73	.	x	185	.	x
	AUSSERORTS	1	.	x	5	.	x
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN	ZUSAMMEN	56	.	x	206	.	x
	INNERORTS	32	.	x	131	.	x
	AUSSERORTS	24	.	x	75	.	x
LADUNG, BESETZUNG	ZUSAMMEN	53	.	x	119	.	x
	INNERORTS	21	.	x	57	.	x
	AUSSERORTS	32	.	x	62	.	x
ÜBERLADUNG, ÜBERBESETZUNG	ZUSAMMEN	11	.	x	19	.	x
	INNERORTS	5	.	x	11	.	x
	AUSSERORTS	6	.	x	8	.	x
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUG- ZUBEHÖRTEILE	ZUSAMMEN	42	.	x	100	.	x
	INNERORTS	16	.	x	46	.	x
	AUSSERORTS	26	.	x	54	.	x
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFÜHRER	ZUSAMMEN	4631	.	x	9385	.	x
	INNERORTS	2372	.	x	4920	.	x
	AUSSERORTS	2259	.	x	4465	.	x
TECHNISCHE MANGEL, WARTUNGSMANGEL	ZUSAMMEN	263	.	x	616	.	x
	INNERORTS	104	.	x	265	.	x
	AUSSERORTS	159	.	x	351	.	x
BELEUCHTUNG	ZUSAMMEN	33	.	x	113	.	x
	INNERORTS	20	.	x	74	.	x
	AUSSERORTS	13	.	x	39	.	x
BEREIFUNG	ZUSAMMEN	119	.	x	249	.	x
	INNERORTS	23	.	x	48	.	x
	AUSSERORTS	96	.	x	201	.	x
BREMSEN	ZUSAMMEN	50	.	x	100	.	x
	INNERORTS	29	.	x	67	.	x
	AUSSERORTS	21	.	x	33	.	x
LENKUNG	ZUSAMMEN	8	.	x	21	.	x
	INNERORTS	3	.	x	9	.	x
	AUSSERORTS	5	.	x	12	.	x

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-) %	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-) %
		1991	1990		1991	1990	
		ANZAHL			ANZAHL		
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	6	.		11	.	x
	INNERORTS	3	.	x	6	.	x
	AUSSERORTS	3	.	x	5	.	x
ANDERE MÄNGEL	ZUSAMMEN	47	.		122	.	
	INNERORTS	26	.	x	61	.	x
	AUSSERORTS	21	.	x	61	.	x
FEHLVERHALTEN DER FUSSGÄNGER	ZUSAMMEN	2266	.		5486	.	x
	INNERORTS	2057	.	x	4965	.	x
	AUSSERORTS	209	.	x	501	.	x
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	239	.		573	.	x
	INNERORTS	203	.	x	476	.	x
	AUSSERORTS	36	.	x	97	.	x
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	232	.		557	.	x
	INNERORTS	198	.	x	483	.	x
	AUSSERORTS	34	.	x	94	.	x
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	2	.		2	.	x
	INNERORTS	2	.	x	2	.	x
	AUSSERORTS	-	.	x	-	.	x
UEBERMÜDUNG	ZUSAMMEN	-	.		1	.	x
	INNERORTS	-	.	x	1	.	x
	AUSSERORTS	-	.	x	-	.	x
SONSTIGE KÖRPERLICHE ODER GEISTIGE MÄNGEL	ZUSAMMEN	5	.		13	.	x
	INNERORTS	3	.	x	10	.	x
	AUSSERORTS	2	.	x	3	.	x
FALSCHES VERHALTEN BEIM ÜBERSCHREITEN DER FAHR- BAHN	ZUSAMMEN	1825	.		4444	.	x
	INNERORTS	1706	.	x	4158	.	x
	AUSSERORTS	119	.	x	286	.	x
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGÄNGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GERE- GELT WÄR	ZUSAMMEN	135	.		326	.	x
	INNERORTS	132	.	x	323	.	x
	AUSSERORTS	3	.	x	3	.	x
AUF FUSSGÄNGERÜBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	11	.		32	.	x
	INNERORTS	11	.	x	30	.	x
	AUSSERORTS	-	.	x	2	.	x
IN DER NÄHE VON KREUZUNGEN ODER EINMÜNDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGÄNGERÜBERWEGEN BEI DICHTEN VERKEHR	ZUSAMMEN	160	.		419	.	x
	INNERORTS	153	.	x	401	.	x
	AUSSERORTS	7	.	x	18	.	x
AN ANDEREN STELLEN DURCH PLOTZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	327	.		772	.	x
	INNERORTS	319	.	x	753	.	x
	AUSSERORTS	8	.	x	19	.	x
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	1050	.		2565	.	x
	INNERORTS	973	.	x	2369	.	x
	AUSSERORTS	77	.	x	196	.	x
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	142	.		330	.	x
	INNERORTS	118	.	x	282	.	x
	AUSSERORTS	24	.	x	48	.	x
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	39	.		88	.	x
	INNERORTS	33	.	x	73	.	x
	AUSSERORTS	6	.	x	13	.	x
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSENSEITE	ZUSAMMEN	20	.		56	.	x
	INNERORTS	2	.	x	6	.	x
	AUSSERORTS	18	.	x	50	.	x
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	22	.		49	.	x
	INNERORTS	19	.	x	44	.	x
	AUSSERORTS	3	.	x	5	.	x
ANDERE FEHLER DER FUSSGÄNGER	ZUSAMMEN	121	.		258	.	x
	INNERORTS	94	.	x	208	.	x
	AUSSERORTS	27	.	x	50	.	x

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABWICHEN (-) %	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABWICHEN (-) %
		1991	1990		1991	1990	
		ANZAHL			ANZAHL		
STRASSENVERHÄLTNISSE	ZUSAMMEN	6701	.	x	10057	.	x
	INNERORTS	3197	.	x	4587	.	x
	AUSSERORTS	3504	.	x	5470	.	x
GLATTE ODER SCHLEPPFRIGKEIT DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	6573	.	x	9873	.	x
	INNERORTS	3138	.	x	4495	.	x
	AUSSERORTS	3435	.	x	5378	.	x
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES ÖL	ZUSAMMEN	11	.	x	26	.	x
	INNERORTS	5	.	x	15	.	x
	AUSSERORTS	6	.	x	11	.	x
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBEWUTZER	ZUSAMMEN	11	.	x	20	.	x
	INNERORTS	6	.	x	9	.	x
	AUSSERORTS	5	.	x	11	.	x
SCHNEE, EIS	ZUSAMMEN	6228	.	x	8415	.	x
	INNERORTS	2949	.	x	3545	.	x
	AUSSERORTS	3279	.	x	4850	.	x
REGEN	ZUSAMMEN	295	.	x	1354	.	x
	INNERORTS	163	.	x	875	.	x
	AUSSERORTS	132	.	x	479	.	x
ANDERE EINFLÜSSE	ZUSAMMEN	28	.	x	58	.	x
	INNERORTS	15	.	x	31	.	x
	AUSSERORTS	13	.	x	27	.	x
ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	120	.	x	166	.	x
	INNERORTS	52	.	x	76	.	x
	AUSSERORTS	68	.	x	90	.	x
SPURRILLEN, IN ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS	ZUSAMMEN	66	.	x	77	.	x
	INNERORTS	29	.	x	33	.	x
	AUSSERORTS	37	.	x	44	.	x
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE	ZUSAMMEN	54	.	x	89	.	x
	INNERORTS	23	.	x	43	.	x
	AUSSERORTS	31	.	x	46	.	x
NICHT ORDNUNGSGEMÄßER ZUSTAND DER VERKEHRS- ZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN	ZUSAMMEN	6	.	x	8	.	x
	INNERORTS	5	.	x	6	.	x
	AUSSERORTS	1	.	x	2	.	x
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE	ZUSAMMEN	1	.	x	8	.	x
	INNERORTS	1	.	x	8	.	x
	AUSSERORTS	-	.	x	-	.	x
MANGELHAFT SICHERUNG VON RADFÜßERGÄNGEN	ZUSAMMEN	1	.	x	2	.	x
	INNERORTS	1	.	x	2	.	x
	AUSSERORTS	-	.	x	-	.	x
WITTERUNGSEINFLÜSSE	ZUSAMMEN	618	.	x	1007	.	x
	INNERORTS	208	.	x	406	.	x
	AUSSERORTS	410	.	x	601	.	x
SICHTSBEHINDERUNG DURCH NEBEL	ZUSAMMEN	303	.	x	366	.	x
	INNERORTS	50	.	x	77	.	x
	AUSSERORTS	253	.	x	289	.	x
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTÖRER USW.	ZUSAMMEN	107	.	x	149	.	x
	INNERORTS	35	.	x	56	.	x
	AUSSERORTS	72	.	x	93	.	x
BLENDENDE SONNE	ZUSAMMEN	170	.	x	377	.	x
	INNERORTS	116	.	x	251	.	x
	AUSSERORTS	54	.	x	126	.	x
SEITENWIND	ZUSAMMEN	27	.	x	85	.	x
	INNERORTS	1	.	x	10	.	x
	AUSSERORTS	26	.	x	75	.	x
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLÜSSE	ZUSAMMEN	11	.	x	30	.	x
	INNERORTS	6	.	x	12	.	x
	AUSSERORTS	5	.	x	18	.	x

4 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

4.2 ALLE URSACHEN

URSACHE	ORTSLAGE	FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-) %	JANUAR BIS FEBRUAR		ZU- BZW. ABNAHME (-) %
		1991	1990		1991	1990	
		ANZAHL			ANZAHL		
HINDERNISSE	ZUSAMMEN	199	.	x	505	.	x
	INNERORTS	56	.	x	150	.	x
	AUSSERORTS	143	.	x	355	.	x
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	5	.	x	17	.	x
	INNERORTS	3	.	x	14	.	x
	AUSSERORTS	2	.	x	3	.	x
WILD AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	99	.	x	245	.	x
	INNERORTS	10	.	x	16	.	x
	AUSSERORTS	89	.	x	229	.	x
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	73	.	x	166	.	x
	INNERORTS	32	.	x	83	.	x
	AUSSERORTS	41	.	x	83	.	x
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	22	.	x	77	.	x
	INNERORTS	11	.	x	37	.	x
	AUSSERORTS	11	.	x	40	.	x
SONSTIGE URSACHEN	ZUSAMMEN	156	.	x	339	.	x
	INNERORTS	75	.	x	165	.	x
	AUSSERORTS	81	.	x	174	.	x
URSACHEN VON ANDEREN PERSONEN ALS FAHRZEUG- FUEHRER ODER FUSSGAENGER	ZUSAMMEN	16	.	x	33	.	x
	INNERORTS	10	.	x	22	.	x
	AUSSERORTS	6	.	x	11	.	x
URSACHEN INSGESAMT	ZUSAMMEN	39337	.	x	78940	.	x
	INNERORTS	21878	.	x	45787	.	x
	AUSSERORTS	17459	.	x	33153	.	x

6 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN UND DABEI VERUNGLUECKTE IM EUROPAEISCHEN AUSLAND *)

JAH MONAT	BELGIEN	DAENE- MARK	FRANK- REICH	GROSS-1) BRI- TANNIEN	ITALIEN	LUXEM- BURG	NIEDER- LANDE	NOR- WEGEN	OESTER- REICH	SCHWEDEN	SCHWEIZ	YSCHE- CHOSLO- WAKEI
UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN												
1 9 8 2	57 407	11 196	223 162	225 980	159 858	1 361	45 517	8 083	47 067	15 288	25 535	22 928
1 9 8 3	58 778	11 115	209 715	242 876	161 114	1 429	45 646	8 227	48 825	15 848	26 223	24 242
1 9 8 4	58 659	11 489	199 454	253 183	159 051	1 423	44 317	8 512	48 146	16 531	25 076	24 195
1 9 8 5	54 826	11 502	191 096	245 645	157 786	1 332	42 348	8 975	46 275	15 929	24 302	24 084
1 9 8 6	58 515	11 170	184 626	247 854	155 427	1 348	43 581	9 141	45 015	16 677	24 700	23 825
1 9 8 7	59 669	10 164	170 994	239 063	166 208	1 181	42 655	8 335	43 947	15 652	23 773	24 157
1 9 8 8	61 756	9 978	175 887	246 994	166 033	1 258	41 859	8 167	44 243	17 207	24 544	25 645
1 9 8 9	62 982	9 922	169 081	260 759	-	1 296	44 061	8 494	46 565	17 969	24 606	26 828
1 9 9 0	61 827	9 155	162 395	-	-	1 215	44 892	8 801	46 338	16 975	-	-
1 9 9 0												
JANUAR	4 846	676	13 096	-	-	86	3 224	618	2 832	1 308	-	-
FEBRUAR	4 713	651	12 112	-	-	107	3 346	601	3 021	1 156	-	-
MAERZ	5 210	718	13 326	-	-	94	3 760	718	3 255	1 264	-	-
APRIL	5 179	738	13 441	-	-	98	3 772	573	3 561	1 297	-	-
MAI	5 741	862	13 979	-	-	117	4 512	792	4 418	1 579	-	-
JUNI	5 257	822	14 602	-	-	103	4 038	888	4 440	1 652	-	-
JULI	4 925	695	14 391	-	-	127	3 628	780	4 680	1 362	-	-
AUGUST	4 877	867	12 462	-	-	85	3 785	851	4 710	1 678	-	-
SEPTEMBER	5 339	756	13 899	-	-	92	3 986	806	4 340	1 418	-	-
OKTOBER	5 791	816	15 185	-	-	102	4 108	843	4 332	1 499	-	-
NOVEMBER	5 429	819	14 123	-	-	110	3 773	690	3 636	1 436	-	-
DEZEMBER	4 520	735	11 779	-	-	94	2 960	641	3 113	1 326	-	-
1 9 9 1												
JANUAR	4 595	721	10 057	-	-	84	3 200	652	2 598	984	-	-
FEBRUAR	3 407	468	9 149	-	-	68	2 230	526	2 607	855	-	-
MAERZ	4 323	524	11 392	-	-	76	3 225	585	3 111	803	-	-
APRIL	-	703	12 042	-	-	96	3 550	643	3 517	1 003	-	-
MAI	-	690	11 869	-	-	118	3 450	709	3 834	1 087	-	-
JUNI	-	758	-	-	-	116	3 575	820	4 700	1 315	-	-
JULI	-	776	-	-	-	140	3 450	755	-	1 372	-	-
AUGUST	-	834	-	-	-	116	3 450	738	-	1 313	-	-
SEPTEMBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OKTOBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOVEMBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEZEMBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JAHRESTEIL 91	12 325	5 474	54 509	-	-	814	26 130	5 428	20 367	8 732	-	-
JAHRESTEIL 90	14 769	6 029	65 954	-	-	817	30 065	5 821	21 527	11 296	-	-
VERAENDERUNG												
IN %	-17	-9	-17	-	-	-0	-13	-7	-5	-23	-	-

*) ERGEBNISSE SIND TEILWEISE VORLAUEFIG.

1) OHNE NORDIRLAND.

6. STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN UND DABEI VERUNGLÜCKTE IN EUROPÄISCHEN AUSLAND *)

JAH MONAT	BELGIEN	DAEME- MARK	FRANK- REICH	GROSS-1) BRI- TANNIEN	ITALIEN	LUXEM- BURG	NIEDER- LANDE	NOR- WEGEN	OESTER- REICH	SCHWEDEN	SCHWEIZ	YSCHE- CHOSLO- WAKEI
GETOETETE 2)												
1 9 8 2	2 064	658	12 102	5 934	7 706	75	1 710	401	1 681	758	1 192	1 594
1 9 8 3	2 090	669	11 677	5 445	7 685	85	1 756	409	1 756	779	1 159	1 605
1 9 8 4	1 893	665	11 525	5 599	7 184	70	1 615	407	1 620	801	1 101	1 466
1 9 8 5	1 801	772	10 447	5 165	7 130	79	1 438	402	1 361	808	908	1 536
1 9 8 6	1 951	723	10 961	5 382	7 145	79	1 529	452	1 335	844	1 034	1 402
1 9 8 7	1 922	698	9 855	5 125	6 784	68	1 485	398	1 312	787	952	1 393
1 9 8 8	1 967	713	10 548	5 052	6 939	84	1 366	378	1 446	813	945	1 464
1 9 8 9	1 991	670	10 487	5 373	6 366	67	1 456	381	1 402	904	925	1 606
1 9 9 0	1 977	634	10 283	-	-	70	1 376	332	1 391	772	954	-
1 9 9 0												
JANUAR	154	40	875	-	451	5	143	17	97	54	64	-
FEBRUAR	143	43	729	-	450	6	109	17	85	59	75	-
MÄRZ	165	34	762	1 252	565	3	122	42	100	51	70	-
APRIL	180	44	824	-	434	6	99	22	103	60	63	-
MAI	176	61	789	-	542	5	119	25	130	61	95	-
JUNI	143	57	912	1 225	566	7	108	24	147	81	84	-
JULI	158	63	997	-	668	18	116	43	130	79	92	-
AUGUST	181	53	942	-	581	9	112	28	140	63	90	-
SEPTEMBER	172	54	881	1 308	627	1	93	25	116	45	81	-
OKTOBER	179	53	944	-	618	5	123	28	147	66	94	-
NOVEMBER	157	61	889	-	-	4	141	33	115	84	84	-
DEZEMBER	169	71	739	-	-	1	91	28	81	69	62	-
1 9 9 1												
JANUAR	161 ³⁾	41	736	-	-	8	118	35	80	50	-	-
FEBRUAR	89 ³⁾	29	571	-	-	3	63	19	71	51	-	-
MÄRZ	130 ³⁾	40	682	-	-	6	106	24	98	46	-	-
APRIL	-	45	673	-	-	2	105	20	99	42	-	-
MAI	-	37	753	-	-	18	105	26	119	48	-	-
JUNI	-	49	-	-	-	7	110	35	136	49	-	-
JULI	-	52	-	-	-	13	125	32	-	76	-	-
AUGUST	-	66	-	-	-	2	100	33	-	54	-	-
SEPTEMBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OKTOBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOVEMBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEZEMBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JAHRESTEIL 91	380 ³⁾	359	3 415	-	-	59	832	224	603	416	-	-
JAHRESTEIL 90	462 ³⁾	395	3 979	-	-	59	928	218	662	508	-	-
IN %	x	-9	-14	-	-	-	-10	3	-9	-18	-	-
VERLETZTE												
1 9 8 2	77 693	13 442	312 822	328 362	217 426	1 964	52 212	10 430	62 451	19 277	31 358	28 451
1 9 8 3	79 397	13 137	294 363	303 139	219 744	2 118	52 471	10 608	64 784	19 803	32 471	30 135
1 9 8 4	79 678	13 718	282 485	318 715	217 553	2 117	50 676	11 094	62 362	20 635	30 729	30 250
1 9 8 5	74 514	13 855	270 745	312 359	216 102	1 997	48 450	11 902	59 977	20 671	29 827	30 362
1 9 8 6	79 861	13 398	259 015	316 069	210 799	1 983	50 081	12 006	58 448	21 614	30 346	29 590
1 9 8 7	81 934	12 016	237 638	306 348	217 511	1 682	49 189	11 090	57 352	20 467	29 150	29 935
1 9 8 8	84 851	11 790	244 042	317 253	228 186	1 863	47 981	10 962	57 843	22 838	30 083	32 237
1 9 8 9	87 010	11 645	214 061	336 219	210 903	1 848	50 298	11 490	60 623	23 531	30 159	33 772
1 9 9 0	85 565	10 653	223 982	-	-	1 777	52 032	11 886	60 650	22 497	29 243	-
1 9 9 0												
JANUAR	6 570	796	17 981	-	15 650	120	3 643	821	3 769	1 755	1 952	-
FEBRUAR	6 537	727	16 508	-	15 124	161	3 879	844	4 032	1 481	1 998	-
MÄRZ	7 217	837	17 372	78 535	17 736	131	4 405	1 011	4 193	1 671	2 170	-
APRIL	7 187	883	18 771	-	16 473	157	4 455	761	4 607	1 721	2 153	-
MAI	7 671	998	18 765	-	19 462	167	5 264	1 028	5 663	2 067	2 877	-
JUNI	7 286	979	20 126	82 172	19 392	156	4 737	1 170	5 815	2 253	2 773	-
JULI	6 994	816	20 438	-	20 453	177	4 185	1 096	6 147	1 852	2 775	-
AUGUST	6 873	1 024	18 113	-	17 666	121	4 468	1 170	6 365	2 179	2 762	-
SEPTEMBER	7 451	859	19 339	86 158	18 351	145	4 626	1 057	5 642	1 821	2 744	-
OKTOBER	7 948	946	20 668	-	18 741	145	4 704	1 104	5 501	1 964	2 673	-
NOVEMBER	7 577	944	19 460	-	-	158	4 355	919	4 733	1 888	2 477	-
DEZEMBER	6 254	844	16 441	-	-	139	3 311	905	4 183	1 845	1 889	-
1 9 9 1												
JANUAR	-	807	14 870	-	-	115	3 675	870	3 441	1 274	-	-
FEBRUAR	-	551	12 778	-	-	112	2 575	704	3 548	1 161	-	-
MÄRZ	-	597	15 531	-	-	100	3 700	847	4 102	1 078	-	-
APRIL	-	785	16 615	-	-	132	4 150	862	4 515	1 276	-	-
MAI	-	812	-	-	-	147	3 975	919	4 994	1 467	-	-
JUNI	-	878	-	-	-	164	4 150	1 085	5 025	1 766	-	-
JULI	-	936	-	-	-	174	4 075	1 020	-	1 819	-	-
AUGUST	-	950	-	-	-	168	4 050	945	-	1 719	-	-
SEPTEMBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
OKTOBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NOVEMBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEZEMBER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JAHRESTEIL 91	-	6 316	59 794	-	-	1 112	30 350	7 252	26 625	11 560	-	-
JAHRESTEIL 90	-	7 060	70 632	-	-	1 190	35 036	7 901	28 079	14 979	-	-
VERÄNDERUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN %	-	-11	-15	-	-	-7	-13	-8	-5	-23	-	-

*) ERGEBNISSE SIND TEILWEISE VORLAEUFIG.

1) NUR QUARTALSANGABEN VORHANDEN,
OHNE NORDIRLAND.

2) OESTERREICH: INNERHALB 3 TAGE GESTORBENE.
FRANKREICH: INNERHALB 6 TAGE GESTORBENE.
ITALIEN: INNERHALB 7 TAGE GESTORBENE.
UEBRIGE EUROPÄISCHE LAENDER: INNERHALB 30 TAGE GESTORBENE.
3) INNERHALB 24 STUNDEN GESTORBENE.

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Ergebnisse der Gütertransportstatistiken (vor allem beförderte Tonnen nach Versand und Empfang) vergleichend dargestellt. Während für die Verkehrszweige Seeschifffahrt und Luftfahrt nur wichtige Eckdaten enthalten sind, werden die drei Landverkehrsträger Eisenbahn, Straße und Binnenschifffahrt ausführlich im Vergleich nachgewiesen. Die Ergebnisse werden nach Gütergruppen, Verkehrsbezirken und Hauptverkehrsbeziehungen differenziert. Ferner wird der Verkehr in Rohrfernleitungen dargestellt.

Der Jahresbericht ist wesentlich tiefer gegliedert. In ihm sind zusätzlich lange Reihen zur Güterverkehrsentwicklung und Tabellen zum Güterverkehr nach Entfernungstufen und zur tonnenkilometrischen Leistung enthalten. Die Darstellung der Güterverflechtung nach Verkehrsgebieten untereinander und der Grenzüberschreitende Verkehr nach Verkehrsbezirken im Ausland nimmt breiten Raum ein. Außerdem wird eine Verflechtungstabelle zum Durchgangsverkehr nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbuneseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenpersonenverkehr

Der Vierteljahresbericht enthält Angaben über die Betriebs- und Verkehrsleistungen (Wagenkilometer, beförderte Personen, Personenkilometer) sowie die umsatzsteuerpflichtigen Einnahmen (ohne Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr) der Straßenverkehrsunternehmen (ohne Kleinunternehmen mit weniger als 6 Bussen) im Berichtsvierteljahr.

Im Jahresbericht sind entsprechende Nachweisungen für das Berichtsjahr enthalten; zusätzlich werden für alle Unternehmen Vorjahresergebnisse über die Umsätze einschließlich der Einnahmen aus dem Freigestellten Schülerverkehr und der Ausgleichszahlungen der öffentlichen Hand für Beförderungen von Schwerbehinderten und Schülern (Ausbildungsverkehr) und der Vergütungen für durchgeführte Auftragsfahrten dargestellt. Außerdem werden Strukturdaten der Unternehmen am Stichtag des Berichtsjahres (Linien- und Fahrzeugbestände, Personal) nachgewiesen.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Reihe 7: Verkehrsunfälle

Der Monatsbericht (ca. 30 Seiten) enthält Angaben über Unfälle nach Straßenarten, Unfallarten und -typen, Kalendertagen, Ländern, Großstädten sowie über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Verkehrsteilnahme. Ferner sind Unfallursachen und Unfälle des Auslandes dargestellt. Dabei werden die aktuellsten Monatsergebnisse mit dem kumulierten Jahresteil und die vergleichbaren Zeitschnitte des Vorjahres nachgewiesen.

Der Jahresbericht mit rd. 250 Seiten ist wesentlich tiefer gegliedert und bringt Angaben über Unfälle und Verunglückte nach Unfallart und -typ, nach Straßenart und Ortslage, nach Monat, nach Unfallverursachung unterschieden nach dem Geschlecht und den Unfallursachen (Fehlverhalten der Verkehrsteilnehmer sowie technische Mängel und andere Ursachen). Ab 1985 sind auch Auswertungen über Alkoholunfälle und deren Folgen, Autobahnunfälle, Lichtverhältnisse und Straßenzustand zum Unfallzeitpunkt sowie über das Fehlverhalten der Fahrzeugführer und ihrem Alter enthalten.

Die Entwicklung des Unfallgeschehens wird in einer Vielzahl von Zeitreihen für die wichtigsten Unfallmerkmale verdeutlicht. Angaben für über 100 Länder sind im internationalen Teil zusammengestellt. Methodische Erläuterungen und Bezugswerte zum Unfallgeschehen (Bevölkerung, Straßenlänge, Fahrzeugbestände, Fahrleistungen, Gurtanlagequoten usw.) sind im Anhang aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.